

Brixner Zeitung

Unter uns!



FEBRUAR 2022

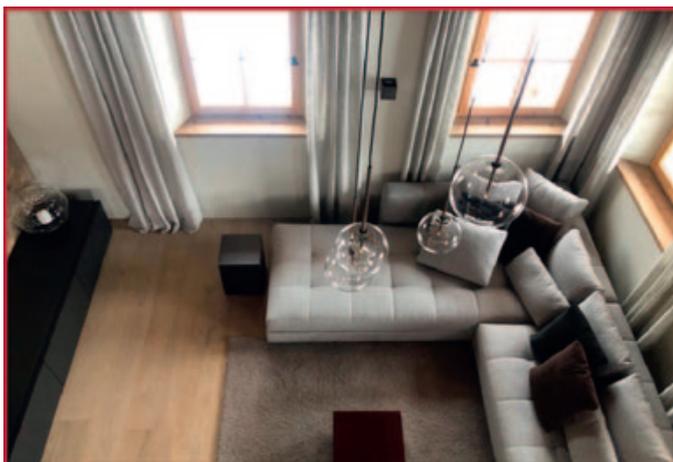
Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt
RM 93A636401K - Verlagspostamt 6300-Wörgl

AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 44 / 2

Februar – die Tage werden wieder länger



Winter (russisch: Zima), keine grünenden Pflanzen. Ein rastloses Pferd bringt etwas in die Ferne: die Idee der Revolution, eine Art Lenin und den Genius wunderbarer Musik, wie Tschajkowskij. Leben, sterben, überleben. (Gemalt und Gedanken von Dr. Wolfgang Burghart)



VERÄNDERUNG × PERFEKTION × WOHLGEFÜHL

Wohin die Reise derzeit geht, was aktuelle Wohntrends und modernes Wohnambiente anbelangt, das können Sie bei uns sozusagen live und in Farbe erleben.



wallner

Brixen im Thale
Brixentalerstr. 9
Tel. 05334 6080

www.wallner-tirol.at

INHALT

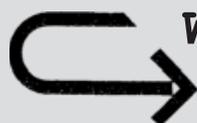
- 2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
- 3 Jahresabrechnung, Maler Titelseite, Frauentr.
- 4 TVB
- 6 Gästeehrungen, GR/Bgm.-Wahl, Blutspendeaktion
- 7 Gemeindeinfo, Rückblick
- 8 GR-Sitzung Protokoll
- 9 Gem. u. Pfarre gratulieren
- 12 OGV
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 18 Klimawandel, Lobensw.
- 19 Pfarre
- 20 Gedenken, Blick zurück
- 21 Zum Nachdenken
- 22 Volksschule
- 23 Polytechnische Schule
- 24 Lehre mit Matura
- 25 Alte Ansichten v. Brixen
- 26 SGS Dorfzwerge
- 27 Sozial-/Gesundheitsspr.
- 28 Seniorenbund
- 29 Warum uns im Alter Wörter schlechter einfallen, Gedicht
- 30 Skiclub
- 32 Eisschützen, Wieda aufdenken
- 33 Bücherei
- 34 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Impressum, Notrufnummern
- 35 Termine, Wetter, Ärztedienste

**Redaktionsschluss:
Mi, 16. Februar 2022**

QR Code scannen
und alle Ausgaben
ONLINE LESEN



www.unteruns.at



Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war



- Auf der Titelseite wurde die Wahl zum Pfarrgemeinderat am 25. April 1982 angekündigt. Das Motto dieser Wahl lautete: „Mehr Leben“.
- Die Gemeinde gab bekannt, dass die vierte Auflage des Flächenwidmungsplans zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.
- Die Volksschule kündigte die Schulschreibung an.
- Die Pfarre lud alle Frauen und Mütter zu einem Besinnungsnachmittag ein. Auf einer eigenen Seite wurde die Einteilung für die Anbetungsstunden beim Stundgebet bekanntgegeben und um verlässliche Teilnahme gebeten.
- Beim Jungschar- und Ministranten-Rodelrennen waren Sabine Mairamhof und Stefan Straif die Tagesbesten.
- Bei der Blumenschmuckbewertung durch das Kuratorium „Schöneres Tirol“ wurde Frau Kathi Beihammer, Kranzbäuerin, Bezirksiegerin. Die Bezirksiegerinnen wurden vom Landeshauptmann zu einem Festakt eingeladen.
- Bei der Hauptversammlung des Gesangsvereins legte Maria Wurzrainer nach einem ausführlichen Kassabericht ihr Amt zurück. Bei den Neuwahlen wurden Helene Bachler zur Kassierin und Marianne Mössner zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Sonst gab es im Ausschuss keine Änderung.
- Der Herausgeber und Eigentümer der Zeitung, die Erwachsenenbildung Brixen im Thale, widmete eine Seite der Problematik der Dritten Welt: Hunger ist kein Schicksal! Hunger wird gemacht! Thema war das Hungermärchen, dass Entwicklungsländer eine moderne Landwirtschaft mit Maschinen, Kunstdünger und hochwertigem Saatgut brauchen, um genug zum Leben zu produzieren. Bauern aus Bangladesch berichteten: „Die neuen, hochgezüchteten Reissorten sollten mehr Ertrag bringen. Doch seit unser Dorf diesen Reis pflanzt, geht es uns immer schlechter. Der Reis braucht Kunstdünger und Schädlings-

bekämpfungsmittel. Das verhärtet den Boden und braucht zusätzliche Bewässerung. Das kostet mehr Geld als früher, aber niemand will uns das bezahlen.“ Hunger wird durch eine aus den Industrieländern importierte Landwirtschaftstechnologie gemacht. Sie kostet viel Geld und hilft nur denen, die es schon haben, zu noch mehr Besitz und Macht.

- Die Musikkapelle lud zum „Großen Maskenball“ beim Reitlwirt ein. Außerdem wurde ausführlich den Ehegatten Traudi und Stefan Eppensteiner gedankt, die das Herrichten der Trachten der Marketenderinnen übernahmen, was mehr als 10.000,- Schilling kostete. Auch die „Stille Nacht Bläser“ bedankten sich sehr für die „immer wieder nette Aufnahme und großzügige Aufwartung in der Heiligen Nacht“. Ein herzlicher Dank ging auch an die Ehegatten Maria und Hans Aschaber, dass „unsere Kapellmeister Peter Ehrensberger und Peter Fuchs immer und immer wieder – und das schon seit Jahren – und unentgeltlich oft umfangreiches Notenmaterial kopieren können“. Schließlich auch noch ein Dank an die Raiffeisenkasse für die neuen Konzertmappen und Marschbücher. Beim Musikantenrodeln auf die Kandleralm war „der Star des Abends wieder einmal unser Brixnerwirts-Hans, der es wie kaum ein anderer vortrefflich versteht, eine ganze Stubn voll stundenlang zu unterhalten, indem er einen nach dem anderen – auch die Damenschaft – ‚abgesungen‘ hat“. Man bedankte sich auch bei den Wirtsleuten, „dem Kandler Peter und seiner hübschen und netten Braut, der Christl aus Arzl bei Innsbruck“.
- Ein Inserat haben Sporthotel Restaurant Sonnhof, Sport Fuchs, Landmaschinen Franz Fuchs (Umzug in den Neubau an der Bundesstraße), Schuhhaus Gschwantler, Baubedarfshaus Kaufmann und die Raiffeisenkasse Brixen im Thale geschaltet.

Jahresabrechnung der Brixner Zeitung „Unter uns“ 2021

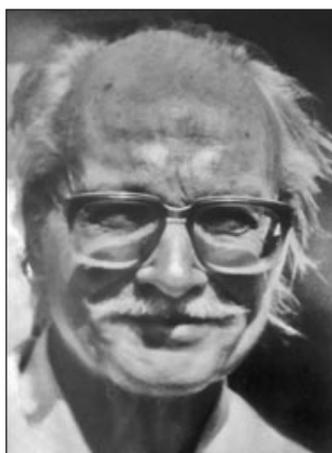
Einnahmen	Euro	Ausgaben	Euro
Inserate	26.211,43	Druckkosten, Layout	37.036,35
Spenden	11.851,50	Porto	4.942,24
Habenzinsen		Computer, EDV, Internet, Drucker	252,57
		Büromaterial	67,73
Zuschuss Gemeinde	9.000,00	Bankspesen	199,16
		Werbesteuer	2.134,79
		Sonstiges	285,00
Gesamtsummen	€ 47.062,93		€ 44.917,84

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spen-derInnen, InserentInnen und bei der Gemeinde.

Obwohl viele ehrenamtliche Stunden in das Ent-stehen unserer Dorfzei-tung Monat für Monat in-vestiert werden, sind wir sehr auf diese Unterstüt-zungen angewiesen.

Vielen Dank!

Vorstellung des Malers dieser Titelseite: Große Brixner Persönlichkeit – Dr. Wolfgang Burghart



Dix, ging dann nach Wien und studierte Medizin. Am 1.10.1964 kam er nach mehreren Stationen von Igls nach Brixen. Ein-einhalb Jahre praktizierte er im alten Feuerweh-haus bis zur Fertigstel-lung des Umbaus im „Easchtlhof“. Dort prakti-zierte er als vielgeschätz-ter und weitem bekann-ter Dorfarzt bis zum Jahr 1994.

Dr. Wolfgang Burghart war viele Jahre Arzt in Brixen. Er wurde in Wien im Jahr 1910 in eine seit Generationen künstleri-sche Familie geboren. Er lernte die Malerei ein Jahr lang in Dresden bei Otto

Das Malen wurde erst wieder im Jahr 1980 zu seinem Hobby. Viele oft unverständene Kunst-werke wurden mehrmals (auch in Brixen) ausge-stellt und sorgten für ei-nige Diskussionen.



Frauentreff-Info

Liebe Frauen,
der Frauentreff-Vormittag im Februar beschäftigt sich mit unserem Gedächtnis. Referentin Erika Schmiedhofer wird uns mit Tipps, Tricks und konkreten Übungen zur Steigerung unserer Gedächtnisleistung versorgen.

Ob der Termin stattfinden kann, ist natürlich wieder einmal von der Corona-Situation abhängig, auf jeden Fall bitten wir euch dieses Mal um Anmeldung. Annemarie Laiminger steht unter der Telefonnummer 0664 652 09 43 sowohl für die Anmeldung als auch für aktuelle Auskünfte bereit.

Wir freuen uns auf euer Kommen,

das Frauentreff-Team



VORTRAG UND GESPRÄCH

Erika Schmiedhofer

Gedächtnistraining

Mitmachvortrag

Wie tickt das Gehirn? Warum können wir uns nicht immer alles merken? Und: Wie kann man das Gedächtnis bestmöglich unterstützen? Diese und viele weitere spannende Fragen werden in diesem Mitmachvortrag, zusammen mit vielen praktischen Tipps für den Alltag, thematisiert und beantwortet.

Achtung! Anmeldung erforderlich!

Do, 17. Februar 2022 | 9.00 Uhr

Pfarrhof Brixen im Thale



BEITRAG: € 3,-

HINWEIS: Die aktuellen Corona-Informationen finden Sie unter www.bildungskirche.at/aktuelle-corona-informationen

Winter Woodstock 2022

Wir freuen uns auf das Winter Woodstock der Blasmusik im Brixental, das – im dritten Anlauf nun endlich – vom 1. bis 3. April 2022 stattfinden soll. An 3 Tagen geht auf 6 Bühnen mit gut 40 Bands und Musikgruppen die Blasmusik so richtig ab. Unterschiedliche Genres auf höchstem Niveau bieten jedem Blasmusikfan genau das Richtige in den Skigebieten, in den Orten und auf dem großen Festivalgelände in Brixen.

Tickets für das Festival ab sofort erhältlich

Natürlich kann jeder Gast die Tickets bequem und einfach im offiziellen Online-Shop auf www.winterwoodstock.at erwerben. Alle Eintrittskarten sind auch in den örtlichen Tourismusbüros erhältlich. Für Einheimische aus Brixen, Kirchberg und Westendorf gibt es die Tickets in den Infobüros zum vergünstigten Preis (pro Person 2 Stück)!

Alle Tickets beinhalten neben dem generellen Eintritt ins Festivalgelände in Brixen zusätzlich einzelne Berg- & Talfahrten mit der Alpenrosenbahn in Westendorf, um zur Konzerthütte „Sonnalm“ an der Mittelstation zu kommen. Gleichzeitig gilt das Ticket für den täglichen Shuttledienst zwischen Kirchberg und der Musikhütte „Ochsalm“ sowie zwischen Brixen und der Konzerthütte „Nieding“ als Fahrkarte. Diese Transportleistungen sind täglich jedoch auf einen Transport pro Ort begrenzt und ersetzen NICHT einen gültigen Skipass!

Kindertickets:

Als Kind gelten Personen bis 12 Jahre. Diese erhalten generell freien Eintritt an allen Tagen, wenn sie in Begleitung eines Erziehungsberechtigten sind. (Es gilt das Jugendschutzgesetz!) Tickets für Kinder können nicht vorab gekauft werden. Diese werden direkt am Festival-Eingang gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises kostenlos ausgestellt!

Festivalpass für alle drei Tage:	€ 99,-
Tagesticket Freitag:	€ 55,-
für Brixner, Kirchberger und Westendorfer	€ 40,-
Tagesticket Samstag:	€ 55,-
für Brixner, Kirchberger und Westendorfer	€ 40,-
Tagesticket Sonntag:	€ 15,-
für Brixner, Kirchberger und Westendorfer	kostenlos – Freiticket beim Einlass erforderlich





Der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen - Brixental sucht zum ehestmöglichen Eintritt eine/n

Content Specialist

Als kreative/r Mitarbeiter/in in unserem Tourismusverband bist du im Team verantwortlich für die Vermarktung und Bekanntheit der Urlaubsregion. Du begleitest zahlreiche attraktive Events in Brixen, Kirchberg und Westendorf und darfst die Schönheit der Region in Videos und Bildern einfangen. Deine Aufgaben umfassen zudem das strategische Planen und Erstellen von digitalen Inhalten sowie Einpflegen von Content in den jeweiligen Web- bzw. Social Media Kanälen.

Deine Aufgaben sind:

- gemeinsame Erstellung des Redaktionsplans und der Kampagnenplanung
- Weiterentwicklung und operative Umsetzung der Social Media Strategie
- eigenständige Contentproduktion & -distribution (Foto, Video, Text) für die Social-Media-Kanäle sowie für Website, Newsletter, Blog, etc.
- Controlling & Monitoring von Social-Media-Kanälen im Social Media Team

Dein Profil sollte sein:

- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Fotografie und Videoproduktion
- Grundkenntnisse in Adobe Premiere Pro, After Effects, Photoshop und Lightroom
- Erfahrung mit Kamera- und Drohnenequipment
- flexible, selbstständige, kreative und proaktive Arbeitsweise
- hohe Affinität zu sozialen Medien
- Bereitschaft zu Wochenend-Diensten (Betreuung der Social Media Kanäle an manchen Wochenenden sowie Begleitung von Events in den sozialen Medien)

Wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten in einer Ganzjahresstelle (Vollzeit)
- Mitarbeit in einem engagierten, dynamischen Team
- Herausforderungen und Verantwortungen, an denen du dich weiterentwickeln kannst
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenständigkeit
- gute Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- hochwertiges Kamera-, Drohnen-, Computerequipment
- attraktive Benefits wie Bergbahn-Jahreskarten uvm.

Deine Bewerbungsunterlagen sende bitte an:

Frau Bettina Hechenberger, E-Mail: b.hechenberger@kitzbuehel-alpen.com



Brixen - Kirchberg - Westendorf

Der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen – Brixental sucht für Brixen im Thale zum ehestmöglichen Eintritt eine/n Mitarbeiter/in für den Bereich

Bauhof/Aussendienst

(Vollzeit)

Du bist handwerklich begabt und vielseitig, verlässlich und verantwortungsbewusst? Das Arbeiten im Team macht dir Spaß? Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt einen Kollegen im Außendienst!

Deine Aufgaben sind:

- Betreuung unseres Wander- und Radwegenetzes
- Wartung unserer Skill & Bike Area sowie unserer Biketrails
- Auf- und Abbau und Wartung unseres eigenen Event-Equipments
- Präparierung Winterwanderwege und Loipen
- Interne Werksarbeiten (Wartung Wandertafeln, Bänke, etc.)

Dein Profil sollte sein:

- handwerkliche Vielseitigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft

Wir bieten:

- zukunftsorientiertes und sicheres Arbeitsumfeld
- attraktive Benefits (Saisonkarte, u.v.m.)
- ein ausgezeichnetes Betriebsklima
- Mindestbruttogehalt: € 2.000,- eine Überzahlung möglich

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Tourismusverband Kitzbüheler Alpen – Brixental
6365 Kirchberg in Tirol, Dorfstraße 11, z.Hd. Herr Christoph Stöckl
(c.stoeckl@kitzbuehel-alpen.com)

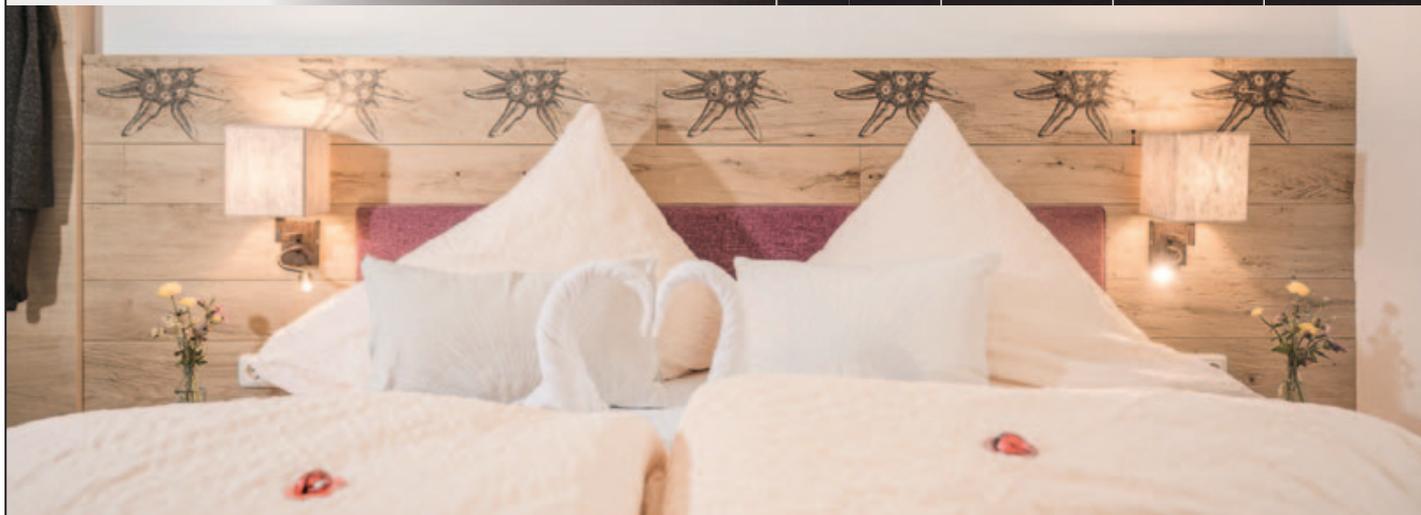


Chalet-Stil

Konzeption

Planung

Ausführung



Familienhotel in den Kitzbüheler Alpen



Gästeehrungen

Appartement Weidachhof:

Niels Lammers	15 Jahre
Remco Lammers	35 Jahre
Karel Lammers	40 Jahre
Joke Lammers	40 Jahre

Bauernhof Samerhof:

Sandra Busade	25 Jahre
Torsten Busade	25 Jahre

Brixnerwirt:

Anky Ceelen	10 Jahre
Jos Ceelen	10 Jahre
Joep Ceelen	10 Jahre
Tom Ceelen	10 Jahre
Mathja Ketelaars	10 Jahre
Jan Ketelaars	10 Jahre
Marc Ketelaars	10 Jahre
Teun Ketelaars	10 Jahre
Mart Ketelaars	10 Jahre
Eline Ketelaars	10 Jahre
Anne-Marie van Mook	10 Jahre
Christian van Mook	10 Jahre
Esmee van Mook	10 Jahre
Jens van Mook	10 Jahre
Manon van Ooijen	10 Jahre

Haus Rosenegg:

Tietze Alex	20 Jahre
Tietze Wolfgang	35 Jahre

Privatzimmer Ehammer:

Kaiser Conny	20 Jahre
Kaiser Werner	20 Jahre

Wahlservice zur Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2022 in Brixen im Thale

Am 27. Februar 2022 wird gewählt. Die „Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere



Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Bürgerinnen und Bürger bei den bevorstehenden Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen optimal unterstützen.

Deshalb werden wir Ihnen im Februar vor der Wahl eine „Wahlinformation – Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022“ zustellen. Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist.

Doch was ist mit all dem zu tun? **Zur Wahl am 27. Februar 2022 im Wahllokal (Kindergarten – Dorfstraße 93) bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung bedeutend.**

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Über www.wahlkartenantrag.at können Sie rund um die Uhr Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 23. Februar 2022. Die Zustellung erfolgt mittels Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Februar 2022 (vollständig ausgefüllt und unterschrieben) im Postweg bei der Gemeindewahlbehörde einlangen bzw. die Wahlkarte wird bis zum 25. Februar 2022 bis 14.00 Uhr bei Ihrer Gemeinde abgegeben. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag während der Wahlzeit im Wahllokal abzugeben. Sie können sich hierbei auch eines Boten bedienen.

ANKÜNDIGUNG



Donnerstag, 03.03.2022

Brixen i.Th., Volksschule

16:00-20:00 Uhr

Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Februar

Montag, 7.2.2022

Montag, 21.2.2022

Abgabe im AWZ:

Montags ist geschlossen!

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bio-Abfall:

für die 10 Liter Bio-Kübel immer jeden Dienstag

für die braunen 120 Liter Bio-Tonnen:

Fr. 4.2., Fr. 11.2., Fr. 18.2., Fr. 25.2.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf

ist möglich (ab 1.11. gilt die Winterregelung):

Samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie nur noch im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:

Dienstag, 1.2., 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt

Brixen i. Th.

RA Dr. Manfred Monitzer:

Freitag, 4.2., 8 bis 10 Uhr im Gemeindeamt

Brixen i. Th.



Liebe Brixnerinnen und Brixner,

wie bereits unser Bürgermeister, Dipl. Ing. Ernst Huber, in der Jänner-Ausgabe, möchte auch ich die Gelegenheit nutzen, auf die gemeinsamen letzten 18 Jahre zurückzublicken. Ich beginne meine Rück-

schau jedoch schon in den Jahren 1992-1995, wo ich als Ersatzgemeinderat erste Erfahrungen sammelte und danach von 1995-1998 als Gemeinderat bereits stärker eingebunden war (erster Umbau Kindergarten).

Mit der im Februar 1998 gegründeten Liste „Wir für ein starkes Brixen“ erreichten wir auf Anhieb Platz 2 und konnten mit Gottfried Strobl den Vizebürgermeister stellen.

Eines der wichtigsten Themen ab diesem Zeitpunkt war, den Umfahrbau samt Trassenführung voranzutreiben. Hierbei gab es bereits im September 1998 den ersten Entwurf, im Dezember 1998 wurde der eingereichten Planung vom

Gemeinderat unter Bürgermeister Hans Nagele einstimmig zugestimmt. Diese Einstimmigkeit war für die Zukunft der Umfahmung von äußerster Wichtigkeit.

Im März 1999 wurde die Planung im Pfarrsaal der Öffentlichkeit präsentiert. Nach einigen Verzögerungen folgte im Juni 2004 ein Termin mit Bürgermeister Dipl. Ing. Ernst Huber und mir bei Landesrat Streiter, woraufhin der Gemeinderat schlussendlich im November 2004 der positive Bescheid der Landesstraßenverwaltung übermittelt wurde.

Die Realisierung der Umfahmung ist für die Entwicklung unseres Dorfes von enormer Bedeutung. Die Einweihung im Mai 2008 werden noch viele Brixner und Brixnerinnen in Erinnerung haben.

Parallel erfolgte die Sanierung unseres Schwimmbades in den Jahren 2004 und 2005.

Ein für mich ebenfalls ganz wichtiges Projekt war der Ausbau des Gewerbegebietes, bei welchem eine Erweiterung von 1,7 ha bewerkstelligt sowie neue Arbeitsplätze geschaffen wurden und der durch den im vergangenen Jahr entstandene Neubau unseres Wirtschaftsbund-Obmannes Helmuth Hehenberger am ehemaligen Ziepl-Areal optimal abgerundet wurde. Gleichzeitig konnte hierdurch eine weitere Ortsberuhigung für unser Dorf gewährleistet werden.

Die Sanierung des Dechantstalles in den Jahren 2015-2017, der zweimalige Umbau des Altenwohnheims, der ebenfalls zweimalige Umbau des Kindergartens sowie der Umbau des Dorfplatzes waren weitere Projekte, an die ich mich rückblickend mit Stolz erinnere.

Auch die Vereine sollen an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, so konnte beispielsweise die Verlegung der Trainingsstrecke des Schiclubs von der Kandleralm nach Hochbrixen realisiert oder aber auch der Tennisplatz saniert werden. Auch ein neues Probelokal für die Musikkapelle wurde errichtet, um nur einige Beispiele zu nennen.

Ich habe in diesen 30 Jahren viele interessante Leute kennen und schätzen gelernt und bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich sowohl bei Dipl. Ing. Ernst Huber für das entgegengebrachte Vertrauen sowie die gute Zusammenarbeit und natürlich auch bei den Vorstands- und Gemeinderatskollegen dieser Zeit. So wünsche ich allen Brixnerinnen und Brixnern ein gesundes 2022 und hoffe, dass der eingeschlagene Weg in unserer schönen Gemeinde in den nächsten Jahren fortgesetzt wird. Ich hoffe für die kommenden Gemeinderatswahlen zum einen auf eine faire Wahlauseinandersetzung und viele Stimmen für unsere Liste „Wir für ein starkes Brixen – Die Wirtschaft“.

Simon Schroll

GEM2GO

die Gemeinde Info- und Service-App

Zusammenfassung der wesentlichen Punkte aus der 32. GR-Sitzung vom 16.12.2021 um 19.00 Uhr in der Aula der Schule:

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschriften der 30. und 31. Gemeinderatssitzung.

Für das Gemeindebudget 2022 werden die Hauptausgabenposten und kalkulierten Einnahmen genannt. Wie jedes Jahr sind sehr viele fix gebundene Werte zu berücksichtigen. Auch hält der Bürgermeister fest, dass die Haushaltsvorschau für das kommende Jahr gut vorgeplant und ohne „große“ neue Brocken festgelegt werden sollte. Dem neu gewählten Gemeinderat muss entsprechender Handlungsspielraum erhalten bleiben. Die Abschnitte bespricht man detailliert und geht die Gruppen durch. Zusammenfassend stellt sich das Budget 2022 der Gemeinde wie folgt dar:

Im Finanzierungsvoranschlag 2022 stellen sich die Abschnitte wie folgt dar:

Bezeichnung des Abschnittes	Mittelaufbringung	Mittelverwendung
0, Vertretungskörper und Allg. Verwaltung	58.500,00	851.800,00
1, Öffentliche Sicherheit	61.800,00	187.000,00
2, Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	557.000,00	938.800,00
3, Kunst, Kultur und Kultus	4.100,00	216.500,00
4, Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	28.200,00	584.100,00
5, Gesundheit	1.000,00	641.000,00
6, Straßen- und Wasserbau, Verkehr	199.100,00	1.237.900,00
7, Wirtschaftsförderung	330.000,00	80.200,00
8, Dienstleistungen	2.680.500,00	2.724.300,00
9, Finanzwirtschaft	4.112.500,00	221.900,00
Gesamtsumme Finanzierung	8.032.700,00	7.683.500,00

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: 349.200,00

Finanzierungshaushalt

Saldo 1 Geldfluss aus der Operativen Gebarung	€ 1.144.200,00
Saldo 2 Geldfluss aus der Investiven Gebarung	€ - 596.700,00
Saldo 3 Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	€ 547.500,00
Saldo 4 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	€ - 198.300,00
Saldo 5 Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	€ 349.200,00

Nach weiterer kurzer Debatte beschließt der Gemeinderat einstimmig das Gemeindebudget 2022 in der vorgelegten Version.

Der Überschreibungsbetrag wird mit € 50.000,00 festgelegt. Abschließend ergeht der einstimmige Beschluss für den Mittelfristigen Finanzierungsplan für die Jahre 2023 bis 2026.

Bei den Vertragsangelegenheiten behandelt das Gremium folgende Punkte:

- Für den Kindergartenerweiterungsbau ist eine Besitzregelung zwischen Gemeinde und der Raiffeisenbank (Eigentümerin der TVB-Räumlichkeiten) erforderlich. Einstimmig wird der vorliegende Vertrag genehmigt.
- In der Freigasse überträgt der

Bauträger ZIMA 29 m² an das öffentliche Gut. Die grundbücherliche Durchführung erhält die notwendige Zustimmung im Gemeinderat.

- Die TIWAG hat im Gemeindegrund (EZ 62 und EZ 93) notwendige Infrastrukturverbesserungen und Erweiterungen von Stromleitungen vorgenommen und nach den üblichen Sätzen entschädigt. Der dazugehörige Dienstbarkeitsbestellungsvertrag erhält die einstimmige Genehmigung, damit kann die Grundbucheintragung stattfinden.
- In der Schmiedgasse wurde eine Bauland-Umwidmung für einen einheimischen Konsenswerber 2016 (mit Raumordnungsvertrag) abgewickelt. Da die Verwirklichung aus persönlichen Gründen noch nicht erfolgen konnte, wird, nach ein-

stimmigem GR-Beschluss, eine zeitliche Anpassung vorgenommen.

- Für das Abfallwirtschaftszentrum ist eine Vertragsverlängerung zu behandeln. Einstimmig wird, nach Debatte und Fragebeantwortungen, die Weiterführung zu den bestehenden Konditionen mit der Gebrüder Strobl GmbH. bis zum August 2032 festgelegt.
- Für das abgeschlossene Kindergartenprojekt liegen beinahe alle Schlussrechnungen vor. Man ist sehr zufrieden mit den abgewickelten Gewerken und Umsetzungen, es konnte sogar eine leichte Kostenunterschreitung erzielt werden.

Die abgerechnete Bruttosumme zum Stand vom 16.12.2021 beläuft sich auf rd. € 2.481.000,00.

- Des Weiteren ergehen Personalinformationen an das Gremium für Kindergarten, Bauhof und AWH.

Im Punkt Anträge, Anfragen und Allfälliges wird über folgende Punkte berichtet bzw. diskutiert:

- Johann Beihammer sen. hat sich bereit erklärt, für den Winter 2021/2022 den Vorsitz in der Lawinenkommission zu übernehmen.
- Ein Leader-Projekt für ein überregionales Ortsmarketing im Planungsverband (Kirchberg, Brixen, Westendorf, Wildschönau, Hopfgarten und Itter) ist in Vorbereitung. Die bisherigen Abwicklungen für Brixen hat GR Helmut Hehenberger koordiniert.
- Leider konnte aus bekannten Gründen keine Weihnachtsfeier in der üblichen Form von der Gemeinde (Mitarbeiter, Mandatare, Ärzte, ...) abgehalten werden.
- Der Bürgermeister informiert über die finanziellen Entwicklungen und Neuerungen beim Bezirkskrankenhaus St. Johann.
- Beim Hotel Alpenhof gibt es Bestrebungen, den Hotelbetrieb zu erweitern und qualitativ auszubauen.
- Der Wasserverband Bri-

xentaler Ache plant für das erste Quartal 2022 entlang des Bachlaufes Probebohrungen und Schürfungen im Gemeindegebiet. Die Zustimmungen der Grundbesitzer, welche durch GV Mathias Beihammer eingeholt wurden, und die behördlichen Genehmigungen liegen vor.

• Schermer Tobias wurde in der Jahreshauptversammlung des Skiclubs zum neuen Obmann gewählt.

• Beim Gemeindehaus wird eine Mietwohnung in den nächsten Monaten einer Sanierung unterzogen. Die Weitervermietung ist frühestens Ende 2022 möglich.

• Die neuen Schützenräumlichkeiten (im Feuerwehrgebäude) wurden endabgerechnet. Gemeindeseitig ist man mit den umfangreichen Eigenleistungen und Bemühungen der Kompanie sehr zufrieden. Der Gemeinde-Bauzuschuss beträgt insgesamt € 64.050,00.

• Die jährliche Unterstützung für die Dorfzeitung „Unter Uns“ wird ab 2022 mit € 12.000,00 festgelegt.

Die Sitzung endet um 20.30 Uhr.

Die Gemeinde im Internet:
www.brixen.tirol.gv.at

Friseursalon
HANNERL

Dorfstraße 46
6364 Brixen im Thale
Telefon: 05334/8494
www.hannerl.at

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr
08.00 - 16.00 Uhr

Samstag
nach Terminvereinbarung!

Dienstag
Geschlossen



Gemeinde und Pfarre gratulieren



Zum 80. Geburtstag

Herrn **Wilhelm Pirchmoser**,
am 19. Februar

Frau **Anna Geisler**,
am 27. Februar

Dem Jubilar und der Jubilarin alles Gute
und vor allem Gesundheit!

Pfarrer Michael Anrain
Bürgermeister Ernst Huber



A-6364 Brixen i. Thale ☎05334/8172

Wir suchen mit Beginn dieser Bausaison zuverlässigen

Lagerist (m/w) in Vollzeit

Praxis im Lager von Vorteil (evt. Schlosser/Mechaniker)
Führerschein B

Aufgabenbereich:

Ausgabe von Baumaterial, Wartung von Maschinen und Geräten, Eisenbiegeabteilung

Maurer (m/w) in Vollzeit

Abgeschlossene Lehre und Berufserfahrung sowie Führerschein B erforderlich

Bauhilfsarbeiter (m/w) in Vollzeit

Kenntnisse in der Baubranche wären vorteilhaft

Kollektivvertragliches Mindestgehalt, mit der Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

Arbeitsbeginn nach Vereinbarung.

Bewerbungen unter Tel. 05334 8172 oder 0676 84 11 72 13 (Hr. Simon Schroll)

Liebe Brixnerinnen, liebe Brixner!

Am 27. Februar 2022 finden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt.

Nach dem Motto „Zomhöffn und gschoffn“ möchten wir die Themen in der Gemeinde mit Hausverstand angehen. Brixen soll weiterhin lebenswert für alle Brixnerinnen und Brixner sein. Für die Werte Uneigennützigkeit, Transparenz und Lösungsorientierung stehen alle Frauen und Männer der Liste 1 Andreas Brugger „Für unser Brixen“ ein.

Was macht uns als Liste 1 Andreas Brugger „Für unser Brixen“ aus?

Unser starkes Team setzt sich aus Frauen und Männern mit verschiedenen persönlichen Hintergründen zusammen: Vertreten durch alle Altersschichten sind Bäuerinnen und Bauern, Wirtschaftstreibende, Pensionisten, Arbeiter und Angestellte. Durch diese Vielfalt können wir in unserem Team auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen und Themen aus verschiedenen Perspektiven sehen. Wir alle stehen voll und ganz hinter Bürgermeisterkandidat Andreas Brugger.

Die Schwerpunkte in der politischen Arbeit in den nächsten Jahren sehen wir in folgenden Punkten:

- › Der Weg zur klimaeffizienten Gemeinde. zB. Förderung „Raus aus dem Öl“, Photovoltaikprojekte und Mobilität „Klimaticket“.
- › Leistbares Wohnen für Einheimische ermöglichen (mit einem gemeinnützigen Tiroler Wohnbauträger bzw. Mobilisierung von Grundflächen zur verdichteten Einzelbebauung) - eine große Herausforderung - wir versuchen sie umzusetzen!
- › Aus unserer Sicht soll zum Thema Zweitwohnsitzthematik eine ortsübergreifende, überregionale Strategie entwickelt und umgesetzt werden.
- › Erhaltung und Förderung bäuerlicher Strukturen.
- › Maßnahmen zum bewährten Katastrophenmanagement fortsetzen, z.B. Wildbach und Lawinerverbauung, Hochwasserschutz Brixentaler Ache. Auch das Thema Black-Out-Vorsorge ist auf Gemeindeebene zu bearbeiten.
- › Wegsanierungen und Erschließungen - Gemeindestraßen laufend verbessern.
- › Gezielter Ausbau von touristischer Infrastruktur, z.B. Radwege, E-Bike Routen in Abstimmung mit der Landwirtschaft und den Anrainern.
- › Trinkwasserversorgung und Kanalsanierungen.
- › Erhaltung und Förderung der Vereine und des Brauchtums.
- › Die Sanierung und Inbetriebnahme des E-Werk Höckner.
- › Ausbau des Breitbandnetzes.
- › Weiterführung des „RAUS Tickets“ in Abstimmung mit den Bergbahnen und Gemeinden.
- › Familienunterstützung: Windelpaket fortsetzen, „Spiel mit Mir Wochen“ und Kinderbetreuungsangebote fördern.
- › Mobilität: Mobile Arbeitsplätze anbieten.

Es ist uns wichtig nichts zu versprechen, das nicht gehalten werden kann. Daher haben wir die Schwerpunkte mit Sorgfalt und Umsichtigkeit ausgearbeitet.

Wir verzichten bewusst auf Werbegeschenke, Werbeplakate und ähnliches. Die dadurch ersparte Summe von ca. € 1.000,- wird nach der Wahl einem wohltätigen Zweck zugutekommen. Gehen wir es gemeinsam an, für ein lebenswertes und liebenswertes Brixen!

Daher bitten wir am 27. Februar 2022 um Eure Stimme für die Liste 1, Andreas Brugger „Für unser Brixen“ und für unseren Bürgermeisterkandidaten Andreas Brugger.

Wenn es nicht möglich ist das Wahllokal zu besuchen, kann man eine Wahlkarte unter www.wahlkartenantrag.at beantragen. Wahlkarten können bis zum 23. Februar 2022 (24 Uhr) beantragt werden.



**Finde uns auf Facebook:
Für unser Brixen, Liste 1**

Ein starkes Team für Brixen:

volkspartei
brixen im
thale 



1 Andreas Brugger
Geschäftsführer



2 Franz Krall
Aschaberbauer,
Waldaufseher



**3 DI (FH) Christiane
Wörndle**
Angestellte



4 Peter Stöckl
Kloobauer
Ortsbauernobmann



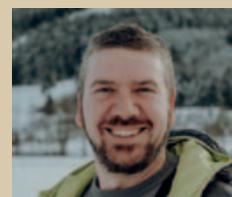
5 Mathias Beihammer
Steidlbauer



6 Theresa Kaufmann
Lohnverrechnerin



7 Peter Hirzinger
Jagglbauer



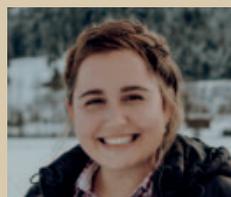
8 Martin Beihammer
Installateur



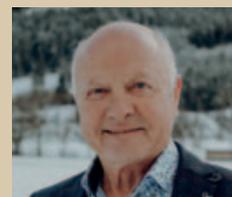
9 Monika Bosetti
Ortsbäuerin



10 Simon Beihammer
Elektrotechniker,
JB/LJ-Ortsleiter



11 Anna-Maria Rieser
Diplomkrankenschwester,
JB/LJ-Ortsleiterin



**12 DI, DI Martin
Aschaber**
Pensionist

13 Hannes Haaser
Zimmerermeister,
Schützenobmann

**14 Sebastian
Beihammer**
Roanabauer, Schlosser

15 Wolfgang Straif
Metzgermeister,
Unternehmer

16 Christian Klausner
Häusleitbauer,
Angestellter

17 Martina Beihammer
Franbichlbäuerin,
Vermieterin

18 Hermann Fuchs
Strasserbauer

19 Sebastian Kogler
Oberguggenhausenbauer

20 Johann Beihammer
pens. Bergbahn
Betriebsleiter

21 Markus Schermer
Jägerbauer,
Unternehmer

22 Michael Hetzenauer
Kaminkehrer

23 Helene Bachler
Pensionistin

24 Georg Foidl
Seewaldbauer,
Hotelier

25 DI Stefan Stöckl
Bauingenieur

26 Hans Pirchmoser
pens. Schulwart

27 Christine Aschenwald
Angestellte

28 Hubert Hirzinger
Pensionist

29 Matthäus Hetzenauer
Sonnleitbauer

30 DI Ernst Huber
Schuldirektor



Einfach QR-Code scannen
und den Wahltermin
bequem abspeichern!



**Liste 1 - Andreas Brugger
für unser Brixen**



Im Februar beginnt die Sammelzeit

So wie die Gärten im Winterschlaf sind, so ist es auch der OGV. Es gibt nicht viel zu berichten - außer von der Kräuterfrau des OGV. Im Februar beginnt schön langsam, aber sicher die Sammelzeit. Zaghafte, aber mit Vorfreude auf alles, was blüht, geh ich meine Runden.

pen, Blätter, Kräuter dazu. Alles wird klein geschnitten und frisch ins Salz gegeben. Keine Angst, da fängt nichts zu schimmeln an, denn Salz konserviert ja. Probiert es einfach aus! Wie gesagt, ich starte mit den Haselnusskätzchen.



Ein Anzeiger für den Vorfrühling ist der Haselnussstrauch. Ende Jänner, Anfang Februar beginnen die Haselnusskätzchen zu blühen. Ich weiß, viele reagieren sehr allergisch darauf, für Allergiker sind meine Tipps natürlich nicht geeignet. Sobald die Haselnusskätzchen, wir nennen sie „Wiaschtä“ blühen, werden sie von mir gesammelt. Bitte vergesst nicht, dass diese Pollen für die Insekten das erste Futter sind, darum immer mit Bedacht sammeln. Diese „Wiaschtä“ kommen in mein Jahressalz. Ich freu mich immer sehr darauf! In ein großes Einmachglas kommt ein sehr gutes Steinsalz und dann kommen immer wieder Knos-

Nach dem Sammeln gönne ich mir auch eine Tasse „Wiaschtä-Tee“, er hat eine herrliche Farbe, er wirkt stoffwechselanregend, entschlackend und schweißtreibend. Die Haselnusskätzchen in Kombination mit Holunder, Lindenblüten und evtl. Mädesüß ergeben einen wunderbaren Tee bei Erkältungen.

Die „Wiaschtä“ können sehr gut getrocknet werden. Dazu verwende ich ein Backblech, gebe ein Geschirrtuch darauf und lasse sie vorsichtig auf dem Kachelofen trocknen: VORSICHT – bitte nur, wenn er warm ist und nicht heiß!

Das Sammeln erfüllt auch einen weiteren Zweck, durch die Bewegung an der frischen Luft wird das Immunsystem gestärkt und durch die Freude am Sammeln tut man auch der Seele etwas Gutes. Ich wünsch euch jetzt viel Vorfreude aufs Sammeln.

Liebe Grüße
die Kräuterfrau vom OGV

Apoforce® Heißgetränke

Leckere Heißgetränke für die kalte Jahreszeit!

Mit hitzestabilem Vitamin C, Zink und Calcium.



Verschiedene Geschmacksrichtungen:

- > Holunder
- > Heiße Zitrone
- > Heiße Orange
- > Heißer Salbei
- > BärenMix für Kinder
- > Cranberry
- > Heißer Apfel + Zimt
- > Granatapfel + Sanddorn



**5+1
GRATIS**

(Preis pro Packung Euro 5,-)


APOTHEKE
WESTENDORF

Dorfstraße 15, Tel.: 05334 / 8590
www.apotheke-westendorf.at

alpenverein

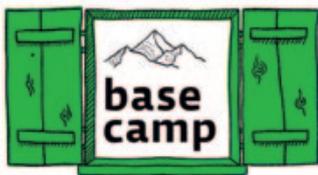
brixen im thale



Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Vorichtsmaßnahmen statt. Die wichtigsten Infos sind auf alpenverein.at/corona zusammengefasst und werden laufend aktualisiert. Bitte informiert euch auch auf alpenverein.at/brixen-im-thale, über unseren Whatsapp-Newsletter und kontaktiert die Tourenführer.

Terminverschiebung Jahreshauptversammlung: Sonntag, 10. April 2022

Die 40. Jahreshauptversammlung findet am 10. April um 18.00 Uhr im Alpenrosensaal in Westendorf statt. Der gewohnte Jänner-Termin ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation heuer nicht möglich.



MIT THEMEN DER HÖHE IN DIE TIEFE GEHEN

alpenverein basecamp:
Der neue Video-Podcast ist da!

Gibt es nicht schon genug Berg-Podcasts? Das ist fast so, als würde man einen leidenschaftlichen Bergsteigenden fragen, ob es nicht schon genug Berge gibt. Für diesen einen ist immer Platz. Wir wollen im basecamp kontroverse Themen diskutieren, auch kritische Geister einladen und mit ihnen auf Augenhöhe das Gespräch suchen.

Freitag, 11. Februar Bergsteiger-Treff

Beim AV-Abend werden wir uns je nach Witterung kurzfristig für eine passende Aktion entscheiden.

Greti Fohringer,
Tel. 0664 55 91 132

AV Kinder- und Familiengruppe

Donnerstag, 17. Februar Schneeschuwwanderung

Am Donnerstagnachmittag in den Semesterferien treffen wir uns, um bei hoffentlich guter Schneelage mit den Schneeschu-

hen und mit viel Spiel und Spaß die Natur zu erkunden. Genauer Treffpunkt bzw. eventuelle wetterbedingte Änderungen werden bei der Anmeldung noch bekannt gegeben.

Karin Riedmann,
Tel. 0664 730 820 38 oder
Kathrin Prem,
Tel. 0676 925 59 16

Alpinteam

Samstag, 12. Februar Skitour Sonnwendjoch, Thiersee

Wir planen eine Skitour, die vermutlich einige noch nicht kennen: es

geht auf das Sonnwendjoch - den höchsten Berg der Bayerischen Voralpen (ca. 1200 Hm Anstieg). Der Gipfel ist für seinen Panoramablick auf die Alpen und das Alpenvorland bekannt. Details werden bei der Anmeldung bekannt gegeben. Michael Sieberer und Katja Riedmann,
Tel. 0699 11 95 95 06

Vorschau:

Samstag, 5. März Skitour Lüsener Fernerkogel, Stubai Alpen

Aussichtreicher, anspruchsvoller Skitourenklassiker von Lüsens im Sellrain. Vom Talschluss geht es über eine steile Rampe ca. 700 Hm aufwärts Richtung Lüsener Ferner.

Beim Gletscher angelangt wird es flacher, über eine Einsattelung erreicht man den Rotgratferner. Vom Skidepot bleiben noch ca. 100 Hm zu Fuß bis zum Gipfel. Gehzeit ca. 4 – 5 h, skitechnisch anspruchsvoll.

Ausrüstung: Komplette Skitourenausrüstung.
Gertraud und Sepp Straif,
Tel. 0680 20 71 771



Eine lustige Rodelpartie mit gewagten Überholmanövern und einer gemütlichen Einkehr in der Blattlalm konnten wir am Astberg in Going erleben. Viel zu früh war die letzte Bergfahrt, sodass wir nach drei Rodelrunden die Heimfahrt antreten mussten. Es war es ein sehr netter Nachmittag.

Seniorengruppe

Mittwoch, 23. Februar Rodelpartie Bramberg am Wildkogel

Die Rodelbahn in Bramberg - eine der längsten in der Umgebung - führt ca. 1300 Hm und 14 km über den Bramberger Sonnberg - man sagt, sie sei die längste beleuchtete Rodelbahn der Welt. Den Großteil der Strecke gibts schöne Ausblicke ins Venedigergebiet.

Hans Erharter,
Tel. 0664 33 87 319

Liebe Brixner:innen,

wir danken euch für die zahlreichen Rückmeldungen auf unsere ausgesendeten Fragebögen. Die Auswertung hat gezeigt, welche Themen euch wichtig sind, wie etwa die Schaffung von leistbarem Wohnraum, dem frei zugänglichen Skifahren am Schusterbühel, oder die barrierefreie Gestaltung öffentlicher Gebäude.

Wir werden uns bemühen, diese Themen anzugehen, um eure Wünsche und Vorstellungen bestmöglich umzusetzen.

Wir haben in den letzten Jahren bereits einiges auf Schiene gebracht, wie z.B.:

- ✓ Raus – Ticket
- ✓ Nachhaltigere Dorffeste (Mehrweg statt Einweg)
- ✓ Teilweise Tempo-40-Zone im Ortsgebiet
- ✓ etc.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten Jahren und hoffen auf eure Unterstützung bei der diesjährigen Gemeinderatswahl, damit wir diesen positiven Weg fortsetzen können.

Wolfgang Bachler, Sabrina Schmid, Barbara Hetzenauer, Gerhard Feichtner, Manuela Bachler und Günter Schmid



LISTE 3

Bezahlte Anzeige

GERALD, 34 _ BABY BERGFÜHRER

[nur MO, MI & FR Physiotherapeut]

Flexible Zeiteinteilung für junge Eltern, Deine Hobbies oder Dich selbst — unser **Praxisnetzwerk** im Tiroler Unterland bietet Dir flexible Arbeitszeiten. Werde Teil unseres Teams — einfach anfragen oder bewerben: vs@beweggrund.tirol

GESUCHT

- PHYSIOTHERAPEUT_in
- ERGOTHERAPEUT_in
- LOGOPÄDE_in
- KOSMETIKER_in
- FUSSPFLEGER_in

REHAUFT | BERGWAH | SPORT

Professionelle Haut- & Fußpflege

Physiotherapie & Sportrehabilitation

PHYSIOTHERAPEUTEN - ERGOTHERAPEUTEN

Schwaiger
Kelchsau

WÖRGL · HOPFGARTEN · WESTENDORF · KELCHSAU

WIR FÜR EIN STARKES BRIXEN - DIE WIRTSCHAFT

DIE LISTE 2

1. **Helmuth Hehenberger**

2. **Günter Strobl**

3. **Martin Gschwantler**

4. **Peter Kofler jun.**

5. **Dennis Hagenaars**

6. **Andreas Knauer**

7. Johanna Schroll

8. Christoph Stöckl

9. Martina Wallner

10. Mario Klockner

11. Christian Bucher

12. Martina Fuchs

13. Christian Schmid

14. Matthias Knauer

15. Tobias Schermer

16. Simone Koller

17. Andreas Hetzenauer

18. Alexander Unterrainer

19. Alois Wahrstätter

20. Martin Aschaber

21. Helmut Aschenwald

22. Benno Reitbauer

23. Günter Gugglberger

24. Michael Gründhammer

25. Manfred Auer

26. Thomas Caramelle

27. Maria Fuchs

28. Manfred Riedmann

29. Johann Beihammer

30. Simon Schroll

Möbel- & Innenausbau

Hubertus Hotel & Apartments

Intersport

Skischule Aktiv

Holzbau

Brixnerwirt

Tupferl Bar

TVB Geschäftsführer

Raumausstattung

Elektronunternehmer

Installationen

Hotel Loipenstubn & Choralpe

Geschäftsführer Brennerei Erber

Metzgerei

Polizist

Cafe Pension

Vermieter

Kunstschmiede

Reitwirt

Planungsbüro

Lohnbüro

Alpeniglu

BP-Tankstelle

Speckalm

Estrich

Angestellter

Vermieterin

Vermieter

Jochstubn

Bauunternehmer

Wohnraum

Bei uns daheim ist es einfach am schönsten. Deshalb versuchen wir attraktiven Wohnraum zu schaffen, damit jungen BrixnerInnen eine Zukunft bei uns im Ort ermöglicht wird.

Zusammenhalt

Die größte Stärke von uns Brixnern ist, dass wir zusammenhelfen wenn es darauf ankommt. So können wir auch die schwierigsten Zeiten gemeinsam bewältigen.

Am 27. Februar 2022

LISTE 2

Wir für ein starkes Brixen - die Wirtschaft

Arbeitsplätze

Unsere Brixner Betriebe sind über die Ortsgrenzen hinweg als Talentschmiede bekannt. Damit das so bleibt, investieren wir in optimale Infrastruktur und beste Arbeitsbedingungen.

So bilden wir unsere Jugend nicht nur aus, sondern schaffen für sie auch langfristige Arbeitsplätze bei uns im Ort.

Tourismus

WIR KÖNNEN STOLZ SEIN, auf unsere Heimat, unsere Lebensart, und dass die ganze Welt dort Urlaub machen will wo wir daheim sind.

Qualität statt Quantität, Mut bei der Preiskalkulation und ein guter Service bei fairen Löhnen! So profitieren alle – wir Brixner, als auch unsere Gäste!



Liste 2

Wir für ein starkes Brixen
- die Wirtschaft

Kooperation

Für unsere Brixner Lebensqualität brauchen wir ein gutes Miteinander zwischen Wirtschaft, Tourismus und Landwirtschaft. Das schaffen wir nur gemeinsam.

Vereine & Kinder

Dank unserer vielen Vereine können Kinder in Brixen mit Sport und Bewegung in einer sozialen Gemeinschaft heranwachsen. Wir werden die bestehenden Möglichkeiten unterstützen und weitere schaffen!

Bezirksforstinspektion Kitzbühel

Klimawandel im Bezirk Kitzbühel

Sommerliche Hitzerekorde und der Gletscherschwund lassen uns die Auswirkungen des Klimawandels auch in Tirol hautnah spüren. Hierbei geht die Erwärmung in den Alpen wesentlich schneller vor sich als die globale. Experten gehen für Tirol von bis zu 4,5°C Erwärmung bis zum Jahr 2100 aus. Ebenfalls verändert sich die Niederschlagsverteilung und beschert uns künftig längere Trockenperioden, aber auch Starkniederschläge, welche die unzähligen Wildbäche bei uns im Bezirk Kitzbühel dann auch entsprechend fordern!

Vor allem weniger trocken- und hitzeresistente Baumarten bekommen Probleme. Bei der bei uns weitverbreiteten Fichte bemerken wir schon erste Anzeichen. Der Borkenkäfer vermehrt sich stärker und kommt auch in höheren Lagen vor. Gleichzeitig erkennen wir zunehmend Trockenschäden auf kargen Böden in höheren Lagen und auf Kalkstandorten. Auch die

„Neophyten“ wie Staudenknöterich oder Springkraut werden zunehmend ein Thema. Diese ausländischen Pflanzen dominieren bereits auf verschiedenen Standorten. Ihre Wurzeln haben aber zum Teil nicht diese ausgeprägten schutzfunktionalen Eigenschaften, die wir besonders im Bergwald zur Bodensicherung brauchen.

Vorausschauend sind wir von der Bezirksforstinspektion mit den Waldbesitzern bemüht, auf die Vielfalt unserer Wälder im Bezirk Kitzbühel zu schauen. Das Waldbild wird in talnahen Lagen wesentlich laubholzreicher werden – unter anderem sollen Buche, Eiche, Ahorn, Linde und auch Nussbäume zukünftig nicht nur das Landschaftsbild ändern, sondern auch den Wasserrückhalt bei Starkniederschlägen verbessern und somit auch Erosionen Widerstand bieten. Das Kleinklima unter einer großen Buche ist für alle Lebewesen wesentlich angenehmer als in der prak-

len Sonne in den Sommermonaten.

Unsere Aufgabe ist es, die Gesellschaft bezüglich des Klimawandels zu sensibilisieren und auf bereits passierende Veränderungen aufmerksam zu machen. Hierbei sind wir mit allen um eine konstruktive Zusammenarbeit bemüht.

- Beratungsoffensive für die Waldeigentümer(innen) und Forstunternehmer
- Schulungsangebote zur

richtigen Aufforstung und Pflege von Mischwäldern

- Intensivierung der Waldpflege und Durchforstung zur Erhöhung der Stabilität
- Unterstützung durch ein eigenes Förderprogramm
- Sensibilisieren der Gesellschaft zu Hause und auch bei der Nutzung der Natur
- Intensivierung der Öffentlichkeits- und Bewusstseinsbildung durch regionale Projekte



Für Fragen rund um den Wald steht das Team der *Bezirksforstinspektion Kitzbühel* mit den *Waldaufsichtern* gerne zur Verfügung.

Lobenswertes...

Der Beitrag mit Herz

Unser langjähriger Mesner Leonhard Berger musste leider aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit aufgeben. Für die verlässliche und umsichtige Erfüllung seines Amtes und die vielen Stunden, die er in unserer Kirche im Einsatz war, gebührt ihm auch an dieser Stelle ein kräftiges Lob und ein herzlicher Dank.

In den letzten Monaten waren die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, allen voran Obmann Alois Bosetti, ebenso Herbert Laiminger und Johann Eder mit dem Mesnerdienst sehr eingespannt. Das Zusammenhelfen und die ehrenamtliche Arbeit sind äußerst lobenswert.

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes... mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale

Tel. 05334 8161, Pfarre.Brixen@pfarre.kirchen.net
www.kirchen.net/pfarre-brixen

In dringenden Fällen (Todesfall, Krankensalbung):
 Kontakt per SMS Tel. 0676 87 46 63 64
 Pfarrer M. Anrain

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:

Samstags: ab 15.8. bis 26.5.2022 um 17.30 Uhr

Sonntags: 9.00 Uhr

Donnerstags: 19.00 Uhr

Freitags: 7.15 Uhr

Coronavorgaben:

Das Tragen einer FFP2-Maske ist während des gesamten Gottesdienstes verpflichtend.

Kinder von 6 bis 14 Jahren müssen einen MNS tragen. Bei **Beerdigungen/Rosenkranzgebet** ist in **geschlossenen Räumen eine FFP2-Maske** verpflichtend zu tragen.

Änderungen sind jederzeit möglich. Diese können auf der Homepage oder im Schaukasten nachgelesen werden.

Pfarrtermine:

Alle Termine gelten vorbehaltlich der jeweils aktuellen Coronabestimmungen!

Mittwoch, 2. Februar:

Darstellung des Herrn – **Mariä Lichtmess**

19.00 Uhr: Gottesdienst

Donnerstag, 3. Februar:

13.30 Uhr: Hl. Messe, besonders für die Senioren,
 14.00 Uhr: **Seniorennachmittag** im Pfarrsaal.

*Dazu sind alle Senioren herzlich eingeladen!
 (Sofern lt. Coronabestimmungen möglich...)*

Samstag, 12. Februar:

Der geplante „Gottesdienst für Menschen mit und ohne Vergesslichkeit oder Demenz“ musste leider aufgrund der Coronasituation auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Wir bitten um euer Verständnis!

Mesneramt

Da unser langjähriger Mesner Leo in absehbarer Zeit seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird, sind wir auf der Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin.

Bei Interesse an dieser wichtigen Tätigkeit meldet euch bitte im Pfarramt
 (Tel. 8161, E-mail: pfarramt.brixen@kirchen.net).

Zur bevorstehenden PGR-Wahl

Am 20. März 2022 findet die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt. Deshalb sind wir auf der Suche nach Jugendlichen (ab 16 Jahren), Frauen und Männern, die bereit sind, das Leben in unserer Pfarre aktiv mitzugestalten.

Folder für KandidatInnen-Vorschläge liegen in der Kirche auf und können dort noch bis zum 6. Februar in die dafür vorgesehene Box eingeworfen werden.

Nähere Informationen zur Wahl findet ihr im Internet unter www.pfarrgemeinderat.at

Bonusaktion

für Sie und Ihre Pfarre



4%

Weniger Kirchenbeitrag für SIE ...

Wenn Sie Ihren Jahres-Kirchenbeitrag bis Anfang März zahlen, verringert er sich um 4%.

... und mehr Geld für unsere Pfarre!

Gleichzeitig bekommt unsere Pfarre zusätzliches Geld, das wir dringend brauchen: Ihr Frühzahlerbonus kommt direkt in unsere Pfarre zurück – weil die Kirche bei der Verwaltung und den Zinsen sparen kann.

Machen Sie mit beim Frühzahlerbonus!

Details auf der Kirchenbeitrags-Information, die Sie per Post erhalten.



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIOZESE SALZBURG
KIRCHENBEITRAG

Mein Beitrag wirkt.



www.meinbeitragwirkt.at



Kirchenbeitrag-Bonus-Aktion

Wer spätestens bis Anfang März seinen Kirchenbeitrag einzahlt, trägt dazu bei, dass unsere Pfarre durch den Bonus Unterstützung erhält. Bitte nicht vergessen und rechtzeitig einzahlen. Danke im Voraus!

Auf der Pfarrseite im Internet sind zu finden: aktuelle Informationen und Bilder, der aktuelle Pfarrbrief, Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und des Frauentreffs etc., Fotos von kirchlichen Festen und Veranstaltungen...
<http://www.pfarre-brixen.at/unsere-pfarre>



*Es ist nie der richtige Zeitpunkt, es ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt, es ist immer zu früh.
Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken, Gefühle, schöne Stunden,
Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Diese Momente geht es festzuhalten, einzufangen und im Herzen
zu bewahren.*

1. Jahrtag

Johann Knauer

* 30.06.1965 † 09.02.2021

Danke an alle, die an unseren Hans denken, sich gerne an ihn erinnern und uns spüren lassen, dass er unvergessen bleibt.

Brixen im Thale, Februar 2022

Die Trauerfamilie

Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

Die Pockenepidemie in Brixen vor 215 Jahren

In der Dezemberausgabe berichteten wir über die Todesursachen in den Jahren 1805 und 1806. Im folgenden Jahr scheinen erstmals die „Kindsblattern“ (Pocken) als Todesursache auf. Diese Krankheit raffte im Jahre 1807 innerhalb von 5 Monaten 19 Kinder hinweg. Die Hälfte von ihnen starb innerhalb des ersten Lebensjahres, das älteste Kind war 14 Jahre, Erwachsene waren nicht betroffen. Ab der 2. Jahreshälfte scheint kein weiterer Pockenfall mehr auf. Im Sterbepbuch ist die Todesursache „Kindsblattern“ erst wieder 1832, 1855 und 1866 mit je einem Fall zu finden.

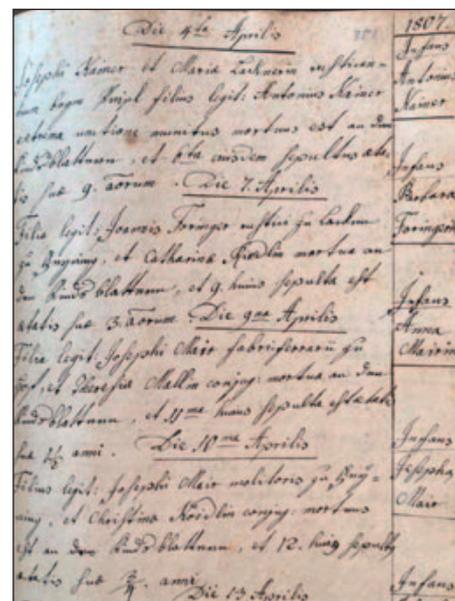
Die Pocken waren eine lebensbedrohliche Infektionskrankheit, die von Viren verursacht wurde. Typisch für die Krankheit waren die Hautbläschen, auch Blattern oder Pocken genannt. Dem englischen Landarzt Edward Jenner war es 1796 gelungen, ein wirksames Mittel gegen die Krankheit zu finden, indem er eine geringe Menge des Kuhpockenerregers injizierte und

so eine Immunität erreichte. Den ersten riskanten Versuch machte er bei seinem eigenen Sohn.

Um die Ausbreitung dieser Krankheit zu bekämpfen, führte Bayern als erstes Land der Welt die Impfpflicht ein. (Unser Land gehörte nach der Niederlage des Habsburgerreiches gegen Napoleon seit 1805 zu Bayern). Für viele Untertanen in Tirol war das Gotteslästerung. Der fanatische Pater Haspinger, ein Kampfgefährte Andreas Hofers und mitschuldig an dessen tragischem Ende, verdamnte die Impfpflicht als „teuflischen Versuch, Gottes Werk zu durchkreuzen und bayrisches Denken einzupfropfen“. Das Verschwinden der Pockenfälle 1807 in Brixen ist sicher der verpflichtenden Impfung zu verdanken. Österreich führte diese Maßnahme bald nach Bayern für alle Kinder ein. Priester warben in der Predigt von der Kanzel dafür und unterstützten die Gemeindeärzte bei der Impfkampagne.

Im 20. Jahrhundert bestand die

Impfpflicht von 1948 bis 1981. Wer zu dieser Zeit die Schule besuchte, wird sich sicher noch an diese Impfform erinnern (kleiner Schnitt in den Oberarm). Ende der 1970er-Jahre waren die Pocken ausgerottet, und die WHO erklärte am 8. Mai 1980 die Welt für pockenfrei.



Ausschnitt aus dem Sterbepbuch von 1807

Zum Nachdenken:

Egoismus

Bei der Entstehung des Lebens auf unserem Planeten, ging es auch darum, einen Bauplan (in Form von DNA) vor dem (thermodynamisch zu erwartenden) Zerfall zu bewahren. Der bekannte Zoologe Desmond Morris prägte dazu den Ausdruck „egoistisches Gen“.

Vergleichbares führen uns gegenwärtig die Corona-Viren hautnah vor: Sie sind selbst keine Lebewesen, erzwingen aber in lebenden Zellen eine maßlose Vervielfältigung ihrer eigenen Erbinformation. Wir wissen nicht, wie im ersten Lebewesen die Harmonisierung des „Gen-Egoismus“ mit den anderen notwendigen Funktionen (Energieversorgung, Reizbarkeit, Stoffwechsel usw.) vor sich ging, aber es gelang offenkundig und war - ohne Übertreibung - ein kosmischer Erfolg: Von nun an breitete sich Leben unaufhaltsam und in immer neuen Formen auf der Erde aus. Wahrscheinlich länger als zwei Milliarden Jahre lang bestanden Lebewesen nur aus einer einzigen Zelle – dann ereignete sich eine zweite „kosmische Revolution“: Viele Zellen schlossen sich zu einem Organismus mit Arbeitsteilung (in verschiedenen Organen) zusammen. So entstanden Pflanzen mit Blüten und Wurzeln und Tiere mit Muskeln, Gehirnen und anderen Organen. Es leuchtet ein, dass ein Organismus nur dann gesund funktionieren kann, wenn seine Organe harmonisch zusammenarbeiten. Wenn sich eine einzelne Zelltype „egoistisch vordrängt“, spricht die Medizin von einem Tumor.

Sozial lebende Tiere bilden „Super-Organismen“. Bienen könnten als Einzelgänger nicht überleben, eine instinktive Programmierung in den Tieren sorgt dafür, dass die Arbeitsteilung im Bienenstaat funktioniert. Solche Instinkte fehlen uns, denn unser Entwicklungsweg verläuft über Denken und persönliche Kon-

takte. Menschen sind wir nur mit anderen zusammen, wir brauchen uns gegenseitig. Zu unseren mächtigsten inneren Antrieben gehört die Selbsterhaltung. Für ein gutes Zusammenleben sind Antriebe nötig, die diesem ursprünglichen „Egoismus“ auch Schranken setzen, die aber können oder müssen wir auf Grund von Einsicht selber erzeugen. Gemeinschaft ist nur möglich, wenn wir uns gegenseitig als Partner wahrnehmen und uns in die Lage von Mitmenschen hineinversetzen. Folgt daraus nicht logisch, dass wir umso einsamer werden, je mehr wir nur an unsere eigenen Wünsche denken?

Eine denkwürdige Begebenheit in meiner Zeit als Lehrer: Die Vorsitzende der Prüfungskommission hielt vor den Maturanten die übliche Abschlussrede. Man kann nachfühlen, dass junge Menschen nach all dem überstandenen Prü-

fungsstress dem Feiern „entgegenfeiern“ und solche Reden höflich über sich ergehen lassen. Diesmal war es irgendwie anders, vor allem das Ende: „Wenn es dir einmal schlecht geht, überlege, wer vielleicht deine Hilfe braucht!“ Nach diesem Schluss-Satz war es still, es war länger als einen Augenblick wirklich still.

Hans Laiminger



Wer hilft, wird nicht ärmer, sondern reicher.



Dr. Peter Fuchs

Arzt für Allgemeinmedizin, Hausapotheke

A-6364 Brixen im Thale - Dorfstraße 68

Telefon: +43 5334/6060

Fax: +43 5334/ 6060-4

Mobil: +43 664/200 51 56

e-mail: info@drfuchs.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Ordinationsassistent/in in Vollzeit

Dein Profil:

- ein freundliches und professionelles Auftreten
- Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- ein sicherer Umgang mit der EDV
- Ausbildung von Vorteil aber nicht erforderlich

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- ein freundschaftliches Betriebsklima
- Entlohnung nach KV mit Bereitschaft zur Überzahlung

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung per Email an info@drfuchs.at

Die Volksschule berichtet

Bewegung und Sport

Tellerrutschen am Schusterbühel ist momentan die beste Art und Weise den Turnunterricht abzuhalten. Die Kinder sind im Freien, haben jede Menge Bewegung, frische Luft und vor allem viel Spaß! „Maskenpause“ inklusive!!!



Lesepilot

In der 2b wurde der LESEPILOT eingeführt: Der LESEPILOT macht SchülerInnen mit Lesestrategiewissen bekannt. Eine klare Schrittfolge „lenkt“ sie durch den Text und fordert sie zum Reflektieren auf.

Vor dem Lesen

- Vermutungen über den Inhalt anstellen
- Aktivierung von Vorwissen - Was weißt du schon alles über dieses Thema?
- unbekannte Wörter kennzeichnen
- nachfragen
- Visualisierung des Gelesenen - z. B.: Zeichnung anfertigen
- Inhalt in eigenen Worten wiedergeben

Bei der Einführung ist die Lehrperson „Lesemodell“: Mentale Prozesse beim Lesen mit dem LESEPILOTEN werden durch „lautes Denken“ sichtbar gemacht. Diese Rolle können auch SchülerInnen übernehmen: Sie machen die einzelnen Schritte den anderen Kindern vor.



So werden die Kinder auf den selbstständigen Umgang mit dem Piloten vorbereitet (Erna Hattendorf, 2022).

Während des Lesens

Nach dem Lesen Vorbereitung

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage: www.vs-brixen.tsn.at
VS Brixen im Thale, Pfarrfeld 1, 6364 Brixen im Thale
Tel.: 05334 8201-3, Fax: 05334 8201-4,
direktion@vs-brixen.tsn.at

Polytechnische Schule Mittelschul-Abgänger aufgepasst!

In den nächsten Wochen stehst du vor einer schwierigen Entscheidung. Du musst dich für weitere Schuljahre oder eine Lehre nach der Pflichtschule entscheiden.



Wenn du dir nicht sicher bist, dann ist die Polytechnische Schule genau die richtige für dich. Wir bieten dir die Chance, dich zu orientieren, deine Talente zu entdecken und in deiner Persönlichkeit zu reifen. Der einjährige Unterricht wird dafür genutzt, dich an die Berufsausbildung heranzuführen. In keiner anderen Schule kannst du mehr über deinen eigenen Berufswunsch herausfinden. Die Wertigkeit des Lehrberufes hat in den letzten Jahren an Ansehen gewonnen und es muss nicht unbedingt die Ma-

tura sein, die dir zur Karriere verhilft. Sehr viele Jugendliche machen die Matura, wenn überhaupt, erst im zweiten Bildungsweg und genießen die Freiheit des eigenen Einkommens bereits sofort nach dem 9. Pflichtschuljahr. Durch den Fachkräftemangel kannst du dir deine Lehrstelle quasi aussuchen. Betriebe bieten unzählige Zusatzleistungen für Lehrlinge in Form von monatlichen Prämien oder anderen Zuckerln.

Nimm deine Zukunft selbst in die Hand und entscheide dich für die Lehre – melde dich bei uns an!

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne und unverbindlich zur Verfügung.

„Wer Köpfchen hat, macht Lehre!“

Auch das Land Tirol unterstützt mit der Initiative „Wer Köpfchen hat, macht Lehre!“ die positive Wahrnehmung des Ausbildungsangebotes einer Lehre. Denn die FacharbeiterInnen von morgen sind die Erfolgsgaranten für einen sicheren Arbeitsplatz und bilden die Basis für den Wirtschaftsstandort Tirol.



(© WerkStadt)

Polytechnische Schule Brixen i. Thale

Tel. 05334 82012, Fax 05334 82014
 direktion@pts-brixen.tsn.at
 www.pts-brixen.tsn.at



Mobile Hausbetreuung 

www.manuela-fallert.com

Tel. 0677 633 42280 

Brixen im Thale 

DIE LEHRE BEI DER SPARKASSE

 **VIelfÄLTIGE 3 JAHRE**

 **EIN TOLLES TEAM**

 **LEHRE MIT MATURA**



€ 885*
1. LEHRJAHR

€ 1061*
2. LEHRJAHR

€ 1238*
3. LEHRJAHR

* Bruttolehrlingsgehalt pro Monat im Jahr 2022



SPARKASSE 
Kitzbühel

BEWIRB DICH BIS 20.02.2022
www.sparkasse-kitzbuehel.at/lehre

Redaktionsschluss: Mittwoch, 16. Februar 2022

Lehre PLUS Matura – DAS neue Tiroler Modell

Gib deiner Zukunft mehr Chancen
Step by step zur Matura – flexibel, online, modular



lehre +
matura

Das neue Tiroler Modell:
flexibel, online, modular

Ab sofort geht es allein um dich: Die neue Lehre PLUS Matura passt sich deinen Vorstellungen an!

Das neue Modell bietet dir einen individuellen Bildungsweg und ein Maximum an dynamischer Gestaltungsfreiheit mit einem angepassten Ausbildungsplan.

Die Vorteile auf einen Blick:

- **Mehr Flexibilität:**
Du wählst nach deinen Möglichkeiten die Kursform aus – ob Abend- oder Tagesmodell, und bestimmst im Rahmen des Aufnahmeverfahrens deinen eigenen Ausbildungsplan für die vier Maturafächer.
- **In deiner Nähe:**
Du kannst die Maturakurse in ganz Tirol besuchen.
- **Stufenweiser Aufbau der Kurse:**
Die Ausbildung ist in Module verschiedener Schwierigkeitsstufen und Unterstützungsintensitäten gegliedert. Du bestimmst mit deinen Bedürfnissen und Leistungen in jedem Fach wo du einsteigst und ab wann du zur Matura antreten willst. Wir unterstützen dich bis zum Maturaantritt und auch darüber hinaus. Während der gesamten Ausbildung kann du deinen Fortschritt dokumentieren – sogar vorgezogene Maturaantritte sind möglich!
- **Volle Unterstützung:**
Unsere Coaches betreuen dich während der gesamten Zeit im Lehre PLUS Matura-Modell und stehen dir stets unterstützend zur Seite. Unser begleitendes Onlinetraining hilft dir außerdem mit neuen Lernmethoden den Stoff zu vertiefen.

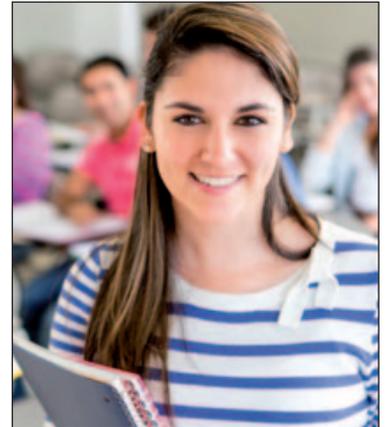
Das große PLUS deiner Ausbildung:

Zwei Abschlüsse bringen doppelten Nutzen. In einem zu haben, bringt dir große Vorteile und viele Freiheiten. Denn am Ende deiner Ausbildung bist du ein/e FacharbeiterIn mit mehr als drei Jahren praktischer Erfahrung aus der Arbeitswelt.

Als PLUS hast du eine Reifeprüfung, die dir eine Karriere an einer Fachhochschule oder an einer Universität ermöglicht. Mit Lehre PLUS Matura gewinnst du immer!

Darum Lehre PLUS Matura:

- Kostenlos für Lehrlinge und im integrierten Modell wird sogar die Schulzeit bezahlt.
- Vier Prüfungsfächer – durch die Zentralmatura jeder anderen Matura gleichgestellt.
- Kurse starten laufend und garantiert in ganz Tirol.
- Kurse am Abend oder am Freitagvormittag oder -nachmittag. Auch Firmenzeitmodelle sind möglich.
- Vollwertige Matura mit vollem Zugang zu Universitäten oder Fachhochschulen in ganz Österreich.
- Der Start ist ab dem Lehrantritt möglich; spätester Einstiegszeitpunkt: Ein Jahr vor der Lehrabschlussprüfung.
- Job und Maturaunterricht sind gut aufeinander abgestimmt.
- Das begleitende Modell ist unabhängig von der Zustimmung des Lehrbetriebs.
- Sicher zum Abschluss – sicher in die berufliche Zukunft.



Voraussetzungen:

- Bestehender Lehrvertrag; Einstieg ab Lehrbeginn möglich
- Besuch einer Informationsveranstaltung
- Eine Prüfung VOR Lehrzeitende für die Förderung nach der Lehre

Melde dich gleich zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung in deiner Nähe an. Alle Termine und Infos findest du unter www.lehreplusmatura.tirol

www.LehrePLUSMatura.at

www.LehrePLUSMatura.at

KLEINANZEIGEN

Liebe LeserInnen,
meine Familie und ich suchen nun seit geraumer Zeit ein neues Zuhause in der Gegend von Brixen im Thale, Westendorf etc.. Ob ein Ein- oder Zweifamilienhaus, eine Eigentumswohnung oder Almhütte, da sind wir völlig offen. Sollten Sie vorhaben, ihre Immobilie zu veräußern, würden wir uns sehr über eine Kontaktaufnahme freuen.

E-Mail: vielendankfuerihrenachricht@gmx.net Telefon: +49 2621 921 93 18

Suche für 2 - 4 Personen für nächsten Winter von Mitte Dez. bis Mitte April eine Ferienwohnung / Appartement (2022-2023).

Bitte rufen Sie mich an, ich kann sofort vorbeikommen. Tel. 0664 530 35 94

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung noch eine/n Mitarbeiter/in für unsere Kinderbetreuung und an der Hotelrezeption, mit Teil- oder Vollzeit.

Mehr Infos und Bewerbungen bitte an j.schermer@schermer.at oder unter Tel. 0664 44 10 925

Landhotel Schermer****S

Jakob und Andrea Schermer, Dorfstraße 106, 6363 Westendorf, www.schermer.at

Alte Ansichten vom Brixen im Thale



Diese Ansichtskarte von Brixen dürfte in den späten 40er-Jahren entstanden sein. Links ist das Altersheim zu sehen (damals im Volksmund „Spital“ genannt), dahinter der Brixnerwirtsstall. Im Gasthof Brixnerwirt befand sich auch bis zu deren Neubau die Metzgerei Knauer.

Oberhalb des Dechantfeldes steht das „Krötzhäusl“ und links auf dem sogenannten „Schießbichl“ eine kleine Hütte. Hier wurden bei Beerdigungen von Heimkehrern und bei hohen Festen (z. B. am Antlasstag) die Böller gezündet. Man erkennt nahe beim Dechanthof ein Wirtschaftsgebäude mit Waschküche und Holzschuppen, das bei der Friedhofserweiterung abgerissen wurde. Nach dem Schulhaus (vor dem Umbau 1954) folgen rechts das Gemeindehaus, das Geschäft beim „Schrögschneider“, der Mayrwirt und das Haus „Zum Wurzenrainer“, dessen Geschichte in einer früheren Ausgabe unserer Zeitung genauer beschrieben wurde. Der Weg im Vordergrund führt über den Bahnübergang zum „Stölln“, einem Hof im Besitz der Diözese.



Dieses Bild aus den 50er-Jahren zeigt, wie schneereich die Winter damals waren. Für die Schneeräumung, besonders am Gehsteig, war man damals noch nicht so gerüstet wie heute. Wir sehen links am Rand das Haus der Fam. Broger, dahinter den „Moarstall“. In der Mitte steht die „Weidachkapelle“, auch „Walterkapelle“ genannt, welche die Grenze zwischen den Ortsteilen Brixen und Lauterbach markiert. Hinter den Bäumen erkennt man das Haus Gschwantler und das „Weißhäusl“ der Fam. Kofler, anschließend das Latschenkieferbad beim Trabosenig. Im Gasthof Alpenrose befand sich in früheren Jahren auf der rechten Seite auch eine Gemischtwarenhandlung.



Ihre
Druckerei
ganz nah

**WIR SIND IHR HEIMISCHER DRUCKPARTNER
FÜRS BRIXENTAL UND UMGEBUNG**

DRUCKEREI



Grobstimm & Gamper

A-6370 Kitzbühel | Gundhabing 52 | Telefon: 053 56/663 68 | E-Mail: info@grobstimm.at | Internet: www.grobstimm.at

Wir drucken für Sie:

- | | | | | | |
|---------------|-----------------|--------------|-----------------|--------------------|------------|
| • Briefpapier | • Festschriften | • Gutscheine | • Kuverts | • Preislisten | • Urkunden |
| • Broschüren | • Zeitungen | • Kalender | • Lieferscheine | • Prospekte | • Flyer |
| • Einladungen | • Folder | • Blöcke | • Plakate | • Weihnachtskarten | • u. v. m. |

**SGS BRIXEN
WESTENDORF**
Sozial- & Gesundheitssprengel

Die Dorfzwerge hatten viel Spaß im Schnee!



Pille, palle, polle,

da oben wohnt Frau Holle.

Sie schüttelt ihre Betten aus,

da kommen weiße Flöckchen raus.



Ticke, tacke, tocke,

da kommt eine riesige Flocke.

Sie setzt sich auf den Gartenzaun
und möchte dort ein Häuschen bau'n.



Sozial- & Gesundheitssprengel Brixen/Westendorf

6363 Westendorf, Dorfstraße 124, Tel. 05334 2060, Fax 2060-4, Pflege-Handy 0664 226 45 18
Mail: info@sgs-brixen-westendorf.at Öffnungszeiten: Mo, Di u. Do von 8.30 - 11.30 Uhr

Der Sprengel dankt

allen Personen, die unseren Verein finanzielle durch eine Spende unterstützen. Wir gehen sehr sorgfältig und gewissenhaft mit diesen Geldern um und versuchen Menschen mit außergewöhnlichen Belastungen bestmöglich zu helfen.



Als Einstimmung auf den Frühling sendet das Sprengelteam einen kleinen Blumengruß!

Unterstützung für Zuhause

Noch sind wir mitten in der Winterzeit - für manche Menschen eine sehr beschwerliche Phase, weil man das Haus oft kaum verlassen kann. Mit der Hilfe von professionellen Pflegepersonen geht es leichter, der täglichen Körperpflege

nachzukommen, soziale Kontakte zu haben und den Haushalt in Ordnung zu halten. Melden Sie sich unter Tel. 05334 2060 bzw. 0664 226 45 18, wenn sie Hilfe brauchen. Wir beantworten unverbindlich Ihre Fragen und kommen gerne zu Ihnen nach Hause, um Sie zu unterstützen!

Mütter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten sich von **Hebamme Rosi Kogler** (Tel. 0664 873 50 77) beraten zu lassen gibt es in **Brixen** immer am dritten Donnerstag im Monat (17.2., 17.3.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr in der Kinderkrippe Dorfzwerge/Dechantstall.

In **Westendorf** findet die Beratung immer am zweiten Donnerstag (10.2., 10.3.) jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Pfarrsaal (Vereinshaus, 1. Stock) mit **Hebamme Michaela Mayr** (Tel. 0660 7336555). Beide Angebote können ohne Anmeldung und kostenlos von Brixner und Westendorfer Familien genutzt werden. Bitte informiert euch vorab, wie die aktuellen Corona-Auflagen aussehen!

Mitarbeiter/in gesucht

Zur Verstärkung des Teams der mobilen Hauskrankenpflege sucht der Sozial- und Gesundheitssprengel eine

Pflegeassistenten/in

oder eine/n

Diplomkrankenschwester/in

in Teilzeit.

Voraussetzungen sind eine abgeschlossene Ausbildung, freundliches und gepflegtes Auftreten sowie ein hohes Maß an Sozialkompetenz, Flexibilität und der Führerschein B (eigenes Auto ist von Vorteil).

Entlohnung erfolgt nach dem SWÖ-Kollektivvertrag.

Bei Interesse sende bitte deine Unterlagen an den Sozial- und Gesundheitssprengel, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf oder an info@sgs-brixen-westendorf.at oder melde dich bei Karin Höss unter Tel. 05334 2060.

Wir freuen uns auf dich!



Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Planungsverband 31

Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Case Management- Sprechstunden (um telef. Terminvereinbarung wird gebeten):

Kirchberg: Montag, 08:00-12:00 Uhr, Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr, Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100

Wildschönau: Mittwoch, 08:00-10:00 Uhr, Sozial und Gesundheitssprengel Wildschönau, Kirchen, Oberau 205

GRAFIK + PRINT + BESCHRIFTUNGEN

... wenn Qualität und Preis entscheiden!

prodesign
WERBE SERVICE KRALL

WESTENDORF 0664 280 57 11 PRODESIGN-GRAFIK@AON.AT

Vom Design
bis zum fertigen
Produkt!



TIROLER SENIORENBUND

Brixen im Thale

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für die positive Aufnahme unserer KassierInnen und die Treue zu unserer Gemeinschaft.

Mit dem Jahresprogramm 2022 dürfen wir diejenigen Gemeindebürger, die gerne bei uns dabei sein und mitmachen wollen, herzlich einladen, sich unter der Tel. Nr. 0650 8812959 zu melden!

Die im Jänner geplanten Geburtstagsfeiern, runde und halbrunde ab dem 80. Lebensjahr und die Jubelpaare ab der Goldenen Hochzeit des Jahres 2021 mussten coronabedingt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Alle Betroffenen werden persönlich zu dieser Feier eingeladen.

Jahresvorschau 2022:

- 25.-26. Jänner: *Die Bundesschimeisterschaften in Hopfgarten mussten coronabedingt leider abgesagt werden.*
24. März: Jahreshauptversammlung Loipenstube
30. März: Bezirkskegelmeisterschaften
7. April: Ostereierschießen
28. April: Fohlenhof Ebbs
- 18.-25. Mai: Costa de la Luz Spanien
31. Mai: Krimmler Wasserfälle
22. Juni: Bezirkswandertag in St. Jakob in Haus
14. Juli: Überraschungsfahrt
- August: Operettensommer Kufstein
25. August: Mühlendorf Gschnitz und Maria Waldrast
- 28.9 - 2.10.: 5-Tagesfahrt Steiermark
18. u. 19.10.: Senioren Gesundheitstage in St. Johann
- Oktober: Bezirksreise
- November: Seniorenkongress
8. Dezember: Adventfeier Salvena Hopfgarten

Für Interessierte:

Haben wir dich mit unserem Programm neugierig gemacht? Du möchtest einmal schauen, wie das bei uns abläuft? Dann melde dich einfach unverbindlich für einen der Ausflüge bei der Raiba Brixen an und fahr mit! Wir freuen uns auf dich! Auch deine Freunde sind herzlich eingeladen.

Aktuelle Termine:

18. - 25. Mai 2022:

Spanien - Costa de la Luz (Bezirksreise)

Die Costa de la Luz liegt im südwestlichsten Teil Spaniens. Für die Unterkunft wurde das ausgezeichnete 2018 neu erbaute 4-Sterne Hotel „Best Costa Bellena“ in Chipiona ausgewählt. Anmeldungen sind bei der RAIBA Brixen im Thale bis zum 10. Februar 2022 möglich.

Die Kosten für diese Reise betragen € 1.089,- pro Person im DZ und € 1.222,- im EZ. Im Preis enthalten sind der Bustransfer Nähe Wohnort - Flughafen & retour,

Charterflug Salzburg - Jerez de la Frontera & retour, Bustransfer Flughafen Hotel & retour, 7 Übernachtungen mit HP im Hotel „Best Costa Ballena, alle landestypischen Getränke während des Abendessens, Willkommens-Veranstaltung, Liegen & Sonnenschirme am Pool, Ausflüge nach Sevilla mit geführtem Stadtrundgang und Weiße Dörfer mit Vejer de la Frontera, Andalusischer Abschiedsabend mit Musik, Tanz und Unterhaltung, Reiseversicherung, Deutschsprachiger Vertragsarzt im Zielgebiet, Reiseführer Costa de la Luz, Rundum-Sorglos-Versicherungs-Paket, durchgehende Betreuung durch Stoll Reiseleitung. Weitere Ausflüge nach Gibraltar, Jerez de la Frontera inkl. Cherryverkostung und nach Cadiz können gegen Aufpreis gebucht werden.

Detaillierte Reiseinformationen werden von unseren AusträgerInnen im Jänner 2022 an alle Mitglieder verteilt.

Die genauen Abfahrtszeiten werden in der Aprilausgabe 2022 bekannt gegeben.

24. März:

Jahreshauptversammlung Loipenstube

Einladung zur
Jahreshauptversammlung
am Donnerstag, den 24. März 2022 um 14.00 Uhr
in der Loipenstube'n

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Bericht des Obmannes,
des Kassiers und der Kassaprüfer
 4. Entlastung des Kassiers und
des Vorstandes
 5. Grußworte der Ehrengäste
 6. Allfälliges

Anschließend werden Bilder von unseren Reisen und Ausflügen der letzten zwei Jahre gezeigt.

Euer Martin mit seinem Team

Caritas

Servicestelle Demenz

Hilfe für Menschen mit Demenz
sowie Angehörige und Zugehörige



Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen

Begleiten | Beraten | Bilden



DGKP Katja Gasteiger

Tel 0676 848210-336

katja.gasteiger@caritas-salzburg.at

Warum uns mit dem Alter Wörter schlechter einfallen

Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften:

Wenn wir älter werden, fällt es uns zunehmend schwerer, im entscheidenden Moment die richtigen Wörter parat zu haben – und das, obwohl unser Wortschatz im Laufe des Lebens eigentlich kontinuierlich anwächst. Bislang war unklar, woran das liegt. Forscherinnen des Max-Planck-Instituts für Kognitions- und Neurowissenschaften und der Universität Leipzig haben nun herausgefunden: Es sind die Netzwerke im Gehirn, die ihre Kommunikation im Laufe der Zeit verändern. Das macht sie ineffizienter.

Untersucht haben die Forscher diese Zusammenhänge mithilfe von zwei Gruppen – jüngeren StudienteilnehmerInnen zwischen 20 und 35 Jahren und älteren zwischen 60 und 70 Jahren. Beide Gruppen sollten im MRT-Scanner Wörter nennen, die zu bestimmten Kategorien gehören, darunter Tiere, Metalle oder Fahrzeuge.

Dabei wurde deutlich: Beide Altersgruppen waren zwar gut darin, Begriffe zu finden. Die Jüngeren waren jedoch etwas schneller. Der Grund dafür könnte in den unterschiedlichen Hirnaktivitäten liegen. Bei den Jüngeren waren zum einen nicht nur die Sprachareale selbst aktiver. Bei ihnen zeigte sich auch ein intensiver Austausch innerhalb zwei entscheidender Netzwerke: Dem Netzwerk für das semantische Gedächtnis, in dem Faktenwissen abgespeichert ist, und dem exekutiven Netzwerk, das für allgemeine Funktionen wie Aufmerksamkeit und Gedächtnis zuständig ist.

Bei den Älteren war es umgekehrt. Hier zeigten exekutive Areale stärkere Aktivität, was darauf hinweist, dass die Aufgabe für diese Personen insgesamt schwieriger zu bewältigen war. Außerdem war der Austausch innerhalb der entscheidenden Netzwerke weniger effektiv als bei den Jüngeren. Am ehesten profitierte die ältere Gruppe vom Austausch zwischen den Netzwerken, der ist allerdings mit Einbußen verbunden. „Die Kommunikation innerhalb von neuronalen Netzwerken ist effizienter und damit schneller als zwischen ihnen“, erklärt Sandra Martin, Doktorandin am MPI CBS und Erstautorin der zugrundeliegenden Studie, die jetzt im Fachmagazin Cerebral Cortex erschienen ist.

Warum sich diese Aktivitätsmuster mit dem Alter verschieben, ist bislang nicht vollständig geklärt. Eine Theorie ist, so Martin, dass man sich im Laufe der Jahre mehr auf das Sprachwissen verlasse, das man habe, so dass der Austausch zwischen Netzwerken in den Fokus rückt, während sich jüngere Menschen stärker auf ihr schnelles Arbeitsgedächtnis und kognitive Kontrollprozesse verlassen. „Auf der strukturellen Ebene könnte außerdem der Abbau von grauer Hirnsubstanz eine Rolle spielen, der durch den Austausch zwischen den Netzwerken kompensiert wird“, sagt Martin.

Originalpublikation:

„Age-Dependent Contribution of Domain-General Networks to Semantic Cognition“ in Cerebral Cortex: <https://academic.oup.com/cercor/advance-article/doi/10.1093/cercor/bhab252/63603> (Quelle: Deutsches Gesundheitsportal)

CHRISTIAN ASCHABER Immobilienvermittler

6363 Westendorf, Unterdorf 1

Tel. +43 (0)664 511 00 66

Mail: aschaber.christian@aon.at



Vermittlung des An- und Verkaufes von Immobilien

Selbstankauf von Immobilien bei dringendem Geldbedarf

Vermittlung von Miet- und Pachtobjekten

Liegenschaftsschätzungen und Beratung

www.aschaber-immo.at

Der Glühwein

Die Jager miaßn jo ständig auf die Pirsch,
auffi auf die Berg, zu die Rech und die Hirsch.

An spatant Herbst is eahna scho oft koid,
wenn's so umanonda schleichend im Woid.

Oamoi, bereits vor longer, longer Zeit,
do wor's wieda amoi so weit.

A poor Jaga homb si zschnochts troffen
und toand auf a guate Jagerei hoffen.

Bei monche Jaga is's a so Sitten,
dass zeascht no schläffn auf da Hitten.

A poor nemmand eppas mit zan Essn,
und die Oan södn die Getränke nit vagesn.

Da Peta sogg: Mander, grabs enk nit,
i nimm heit amoi an Glühwein mit.

A so a Glühwein, der warmb auf,
und die Mander gfrein si drauf.

Owa es vergeht eahna des Gfrein und des Lächn,
wia er wü mit'n Glühfix Glühwein mächtn.

Da Peta hot gmoat, des is wia mit'n Tee,
a hoasß Wässer und a poor Beitel glängand eh.

So a Glühfix Gewürz uhne an Trupfen Wein,
is zwor alkoholfrei, owa es hoazt dir nit ein.

Ma ku iatz in der Jägdchronik nochlesen,
so niachtern send die Jaga niamois mehr gwesn.
Lång, lång is des her, mit'n Glühwein iatzat scho,
owa die Jaga tratzend an Peta oiwei no. H. B.

Skiclub Brixen im Thale

Freitagsgruppen

Am 19. Dezember fand das Vorfahren der Freitagsgruppen statt. Über vierzig Kinder zeigten uns ihr Können und wurden dem jeweiligen Trainer zugeteilt. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und das Vertrauen, das uns entgegengebracht wird.

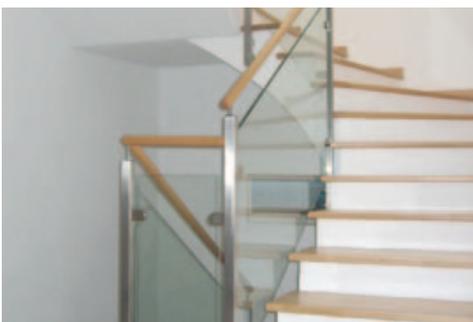
Von nun an trainieren wir jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr.



FUCHS
Metallbau und Landtechnik

Edelstahl, Metall und Glas...
...perfekt verarbeitet und montiert!

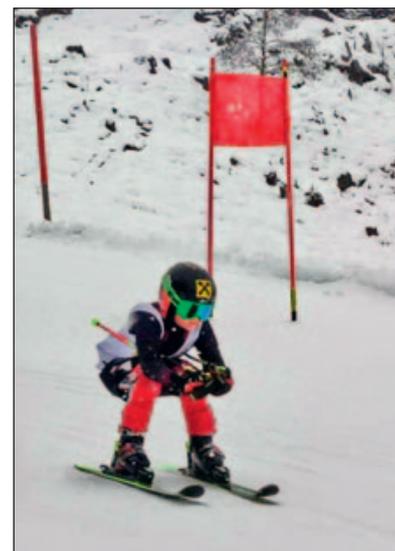
Geländer für
innen und außen



Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG :: Dorfstraße 3 :: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 :: Fax 05334 / 8869 :: info@metallbau-fuchs.at :: www.metallbau-fuchs.at

Super Start in die Rennsaison

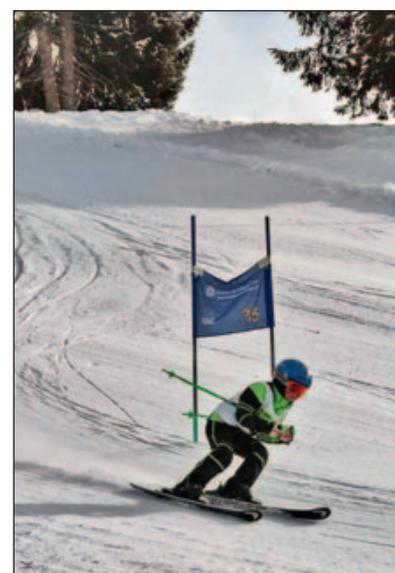
Ellmau veranstaltete am 3. Jänner den Internationalen Nici-Vertex-Cup. Jakob Schmid und Xaver Weißbacher erreichten jeweils den 3. Platz, Samy Hagenaars konnte sich über den 5. Platz freuen.



Auch bei unserem Bezirkscup der Schüler auf der Kälbersalve überzeugten Paula Hölzl mit einem hervorragenden 3. und Johannes Fuchs mit dem 5. Platz. Zeitgleich verfehlte Xaver in Söll nur knapp den Podiumsplatz. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns beim Bezirkscup unterstützt haben.

Gute Ergebnisse wurden auch in Hopfgarten beim Riesenslalom erreicht. Samy Hagenaars 1., Xaver Weißbacher 2., Laurin Andergassen 4. und Gidi Ehrensberger 6. Platz.

Wir gratulieren!!!



Einladung Kinderskitag am Schusterbühel

Am 20. Februar findet wieder unser Kinderskitag statt.
Alle Kinder sind herzlich eingeladen.
Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.

Falls sich aufgrund der Coronamaßnahmen etwas ändert, geben wir es rechtzeitig auf unserer Homepage www.skiclub-brixen.at bekannt.

Zum Schmunzeln

Eine Glühbirne sagt zur anderen:
„Wollen wir heute Abend ausgehen?“

Treffen sich eine Null und eine Acht in der Wüste.
Sagt die Null zur Acht: „Mein Gott, jetzt sehe ich in der Hitze schon alles doppelt.“

Zwei Faultiere hängen im Baum. Nach zwei Tagen gähnt das eine. Da sagt das andere: „Du machst mich ganz nervös mit deiner Hektik!“

Patient: „Ich bin so nervös, das ist meine erste Operation.“
Antwort des Chirurgen: „Keine Sorge, meine auch.“



DER NEUE 308

Überragend

Benzin, Diesel oder Plug-In Hybrid



PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL

Kombinierter Verbrauch WLTP (l/100km): 1,1 - 5,8 l/100km; CO₂-Emissionen (kombiniert)
WLTP (g/km): 24 - 131 g/km. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht
verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich.

AUTOHAUS
Fuchs

6305 Itter, Tel.: 05335 / 2191-0
www.autofuchs.at

Einladung zum Vereinsturnier



Datum: 12. März 2022
Start: 9.30 Uhr – wir bitten alle Teilnehmer um 9.00 Uhr vor Ort zu sein
Ort: Eishalle Brixen
Spielmodus: gespielt wird in zwei Gruppen, in der jeweils jeder gegen jeden spielt
Nenngeld: € 50,- pro Mannschaft
Teams: ein Team besteht aus 4 Spielern + Wechselspieler
Pro Mannschaft ist ausnahmslos nur ein aktiver Eisschütze erlaubt!
Insgesamt stehen 20 Startplätze zur Verfügung

Von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr gibt es die Möglichkeit zu trainieren und sich einzuschießen.

Die Preisverleihung findet direkt nach Turnierende in der Eishalle statt!

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Auskünfte und Anmeldungen bitte bis 5. März 2022 unter Tel. 0664 250 89 18 oder auf Facebook möglich.

**Für Unfälle wird nicht gehaftet
(GUTES SCHUHWERK NICHT VERGESSEN!!!)**

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regelungen, welche genau eingehalten und streng kontrolliert werden!

Der EC Brixen freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und einen fairen und spannenden Wettkampf!

Wieda aufdenken!

Sprüche im Brixentaler Dialekt

Heit is's hei gwesn
auf da Stross! Bi hikugelt, owa
hu ma decht nix tu.



Heute war es rutschig
auf der Straße!
Bin gestürzt, aber
habe mich doch nicht
verletzt.

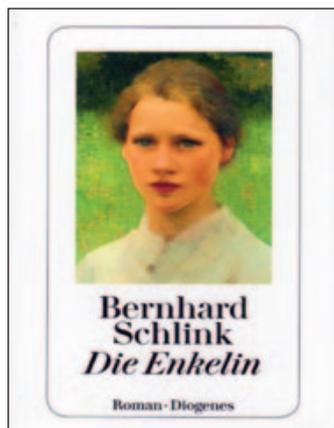
Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen, bitte melden bei Helene Bachler unter der Telefonnummer 0664 783 19 21



Öffnungszeiten (im Payrleitner Haus):
 DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
 DO: 10 - 12 Uhr;
 FR: 17 - 18.30 Uhr; SO: 10 - 11 Uhr
 E-Mail: brixen@bibliotheken.at
 www.brixen.bvoe.at

Neue Bücher:

Die Enkelin
 von Bernhard Schlink.



Birgit ist zu Kaspar in den Westen geflohen, für die Liebe und die Freiheit. Erst nach ihrem Tod entdeckt er, welchen Preis sie dafür bezahlt hat. Er spürt ihrem Geheimnis nach, begegnet im Osten Menschen, die für sie zählten, erlebt ihre Bedrückung und ihren Eigensinn. Seine Suche führt in zu einer völkischen Gemeinschaft auf dem Land - und zu einem jungen Mädchen, das in ihm den Großvater und in dem er die Enkelin sieht. Ihre Welten könnten nicht fremder sein. Er ringt um sie...

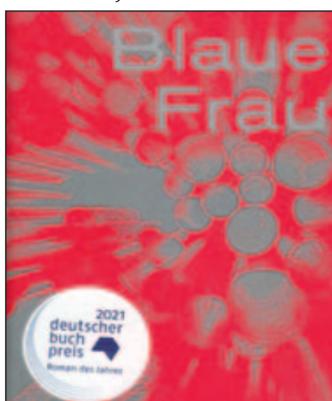
Zoe und die Liebe
 von Janna Soninger.

Zoe ist ein glücklicher Mensch. Sie liebt Polkadot-Kleider, das Verziern von Torten und ihren Job: In ihrer Radiosendung „London Calling“ begeistert Zoe mit ihrer positiven Art. Als eine Zuhörerin ihr vorwirft, Probleme mit Harmonie zu verdecken, erschüttert das Zoes Selbstverständnis...



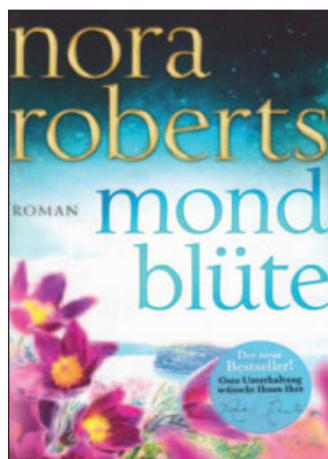
nis zutiefst. Noch dazu ist sie schwer verliebt - sie, die an alles, nur nicht an die große Liebe glaubt ...

Blaue Frau
 von Antje Rávik Strubel.



Von einem sexuellen Übergriff unsichtbar gemacht, strandet Adina nach einer Irrfahrt in Helsinki. Dort begegnet sie Leonides, estnischer Abgeordneter der EU, der sich in sie verliebt. Während er sich für die Menschenrechte stark macht, sucht Adina einen Ausweg aus dem inneren Exil. „Blaue Frau“ erzählt aufwühlend von den ungleichen Voraussetzungen der Liebe, den Abgründen Europas und davon, wie wir das Ungeheuerliche zur Normalität machen...

Mondblüte
 von Nora Roberts.



Die junge Lehrerin Breen Kelly ist unzufrieden: Der Job macht ihr keinen Spaß, und selbst ihr bester Freund Marco schafft es kaum noch, sie zum Lachen zu bringen. Als sie erfährt, dass ihr Vater, der sie und ihre Mutter vor Jahren verlassen hat, eine gewaltige Summe Geld für sie angelegt hat, kündigt sie spontan, um den Sommer in dessen Heimat Irland zu verbringen. Zwischen den grünen Weiten der Insel und in einem lauschigen Cottage besinnt sie sich ihrer selbst und erlangt neuen Mut. Als eines Tages ein süßer Welpe vor ihrer Tür auftaucht, folgt sie dem Tier und landet in einer anderen Welt - einer Welt, in der nicht nur ihr wahres Schicksal, sondern auch ein sehr anziehender Mann auf sie wartet ..

Generation lebensunfähig
 von Rüdiger Maas.

Emma ist erst vier Jahre alt, aber ihre Datenspur im Internet reicht schon viel weiter zurück. Bereits die ersten Babybilder haben ihre Eltern bei Instagram gepostet. Der Kinderwagen hat 2000 € gekostet. Museum, Zoo,



Kindertheater, Frühenglisch und Karatekurs - all das muss Emma mit vier Jahren schon erlebt haben. Statt ihr Kind zu erziehen, überschütten die Eltern es mit Geschenken und Optimierungen ... Die Studienergebnisse von Rüdiger Maas sind schockierend.

Xi Jinping: Der mächtigste Mann der Welt von Stefan Aust/Adrian Geiges.



„Es geht nicht um eine Parteinahme für oder gegen Xi Jinping. Wir wollen ihn - soweit möglich - darstellen, wie er ist. Dabei stützen wir uns auf seine Reden, die verfügbaren Quellen über seine Lebensgeschichte und seine Politik und auf unsere eigenen Interviews und Reportagen in und über China. Das Urteil über den zurzeit mächtigsten Mann der Welt sollten Sie sich selbst bilden.“

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztendienst	141
Vergiftungszentrale	01 40 64 343
Alpinnotruf, Bergrettung	140
Krankentransport	14 844
Rettung Ortsstelle Brixental	14 844
RK Bezirksstelle Kitzbühel	05356 6910
Krankenhaus St. Johann	05352 606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512 504-0
Gesundheitsberatung	1450

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen ab 1. Jänner 2022 gültig

In Farbe:	In s/w: (wenn verlangt)
1 Seite 220,--	1 Seite 130,--
1/2 Seite 120,--	1/2 Seite 70,--
1/3 Seite 83,--	1/3 Seite 50,--
1/4 Seite 70,--	1/4 Seite 38,--
1/8 Seite 40,--	1/8 Seite 22,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von 10 % für 6 Einschaltungen oder 20 % für 12 Einschaltungen jeweils im Voraus zahlbar.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion:

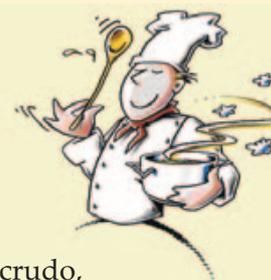
Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Rezept:

Risotto mit Rucola und Prosciutto



Zutaten:

100 g Rucola, 80 g Prosciutto crudo, 250 g Risottoreis, 60 g Zwiebeln, 5 EL Olivenöl, 40 g Butter, 50 g geriebenen Parmesan, 1 l Hühner- oder Gemüfefond, 1 dl Weißwein, 1 EL gehackte Petersilie, Salz, Pfeffer, Parmesan zum Bestreuen.

In einem Topf Olivenöl erhitzen, fein gehackte Zwiebeln glasig anschwitzen, aber nicht bräunen. Den Reis begeben, glasig anlaufen lassen, mit Wein ablöschen, Hitze reduzieren, nach und nach unter ständigem Rühren heißen Fond nachgießen, wobei der Reis niemals „schwimmen“ soll. Nach ca. 15 Min. gewaschene, grob geschnittene Rucola untermengen. Nach weiteren 5 Min. Butter, dann in feine Streifen geschnittenen Rohschinken, gehackte Petersilie, Parmesan, Salz und Pfeffer unter den al dente gegarten Reis mengen. Vor dem Servieren mit frisch geriebenem Parmesan bestreuen.

Wer hat ein interessantes Rezept oder einen Tipp?

Wir würden es gerne veröffentlichen. Wir bitten, sich mit Maria Wurzrainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es ihr zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzrainer@tsn.at).

Tipps und Tricks:

Mit Apfelessig Blähungen vorbeugen

Apfelessig fördert die Speichelproduktion und hilft so, blähende Speisen zu verdauen. Wer also zu Blähungen neigt, sollte etwa 5 Minuten vor der Mahlzeit 1 Esslöffel Wasser mit ein paar Tropfen Apfelessig einnehmen und vor dem Hinunterschlucken einige Augenblicke im Mund behalten. Dabei werden Verdauungssäfte aktiviert und Fäulnisbakterien bekämpft.

Die Brixner Zeitung Unter Uns - das ideale Medium für Gemeinde, Tourismusverband, Pfarre, Schule, Firmen, Vereine, Privatpersonen, usw.

Wochenenddienste der Ärzte im Februar

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

- 05./06. Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181
- 12./13. Dr. Josef Tassenbacher, Kirchberg, Tel. 05357 3757
- 19./20. Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
- 26./27. Dr. Peter Fuchs, Brixen Tel. 05334 6060 oder 0664 200 51 56

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim Westendorf, Tel. 2060 od. Pflegediensthandy 0664 22 64 518. E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Das Wetter im Dezember

Monatsniederschlag: 64,2 l	2020: 109,7 l
Niederschlagstage: 15	2020: 15
davon an 5 Tagen Regen	2020: 4
an 2 Tagen Regen und Schnee	2020: 2
an 8 Tagen Schneefall	2020: 9
Neuschneemenge: 55 cm	2020: 51 cm
Jahresniederschlag 2021: 1343 l	2020: 1313 l

Termine

Alle Termine mit Vorbehalt!

- Samstag.....29.01.....AV Skitour Gamskopf, Inneralpbach
- Mittwoch.....02.02.....19.00Mariä Lichtmess, Gottesdienst
- Donnerstag.....03.02.....13.30Hl. Messe für die Senioren
.....14.00Seniorenachmittag im Pfarrsaal
- Freitag.....11.02.....AV Bergsteigertreff
- Samstag.....12.02.....AV, Skitour Sonnwendjoch, Thiersee
- Donnerstag.....17.02.....09.00Frauentreff, Pfarrhof
.....15.00Mütter-Eltern-Beratung, Dechantstall
.....AV Kinder, Schneeschuhwanderung
- Sonntag.....20.02.....Skiclub, Kinderskitag Schusterbühel
- Mittwoch.....23.02.....AV Sen., Rodeln Bramberg Wildkogel
- Sonntag.....27.02.....Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“ Josef WurZRainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2
Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl
Redaktion: Theresia Stöckl, Oberlauterbach 28, Tel. 0650 205 54 61, info@unteruns.at
 Helene Bachler, Oberlauterbach 19, Tel. 0664 783 19 21
Redaktionsmitarbeiter:
 Sebastian Fuchs, Andrä Krall, Tom Scheffauer, Leonhard Feichtner
Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen im Thale
Buchhaltung: Andrea Astl
Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf, www.prodesign-grafik.at
Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen i. Th. (BIC: RZTIAT22215)

**Redaktionsschluss für die Märzangabe:
Mittwoch, 16. Februar 2022**

Mail der Redaktion: info@unteruns.at

Information für Spenden an die Feuerwehr:

Werde auch du Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Brixen im Thale!
 Beitrag nach eigenem Ermessen auf das Konto der Raiffeisenbank Brixen:
 IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569 | BIC: RZTUAT22215

„Ein Fuchs sollte bei einem Verfahren gegen eine Gans nicht in der Jury sitzen.“

„Wenn der Rat gut ist, spielt es keine Rolle, wer ihn gegeben hat“

(beide Thomas Fuller, englischer Historiker, 1608-1661)

Felsenfest versichert.

Bezirksleiter Walter STROBL
 Schwimmbadweg 19, 6364 Brixen im Thale
 Tel./Fax 05334/8836, Mobil 0676/82828108



Immobilienangebote der Raiffeisenbank GOING

WWW.IMMO-RAIFFEISEN-GOING.AT



Doppelhaus in Westendorf in der Nähe vom Golfplatz

Grundstücksfläche: 393 m²

Wohnfläche: 170 m²

Offenes Wohnen/Kochen/Essen

4 Schlafzimmer

2 Badezimmer, 3 WC

1 Garagenstellplatz sowie weitere

Autoabstellplätze im Freien

Terrasse und Garten, das Haus ist komplett

unterkellert

Baujahr 2007, Fußbodenheizung, Wärmepumpe,

HWB Wert: 26,00

Kaufpreis: EUR 1.000.000,00

Für unsere
vorgemerkten
Kunden suchen wir
dringend:

Häuser
Wohnungen
Grundstücke sowie
Mietobjekte

RaiffeisenBank
Going

als Immobilienmakler



Ihr Partner:

Raiffeisenbank
Brixen im Thale



Prok. Josef Hirzinger

josef.hirzinger@rbgt.raiffeisen.at

Tel. +43 (0) 5358 2078-44520

Rosalinde Schreder

rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at

Tel. +43 (0) 5358 2078-44560

Herbert Eisenmann

herbert.eisenmann@rbgt.raiffeisen.at

Tel.: +43 (0) 5358 2078-44542

Raiffeisenbank
Brixen im Thale



Wenn's um meine Unfallversicherung
geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Sport, Spiel und Spaß in Ihrer Freizeit sicher genießen. Mit „Meine Unfallversicherung“ sind Sie auch dann abgesichert, wenn die gesetzliche Unfallversicherung nicht mehr zahlt. Mehr Information in Ihrer Raiffeisenbank oder unter www.raiffeisen-versicherung.at

Einmalige Kapitalauszahlung plus zahlreiche Zusatzleistungen!

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.

Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donaustraße 21, A-1029 Wien, Telefon: +43 1 211 19-0, Telefax: +43 1 211 19-1419, Service Center: 0800/22 55 88, service@raiffeisen-versicherung.at, www.raiffeisen-versicherung.at, Sitz: Wien, FN 63197m Handelsgericht Wien, DVR: 0018813, UID-Nr.: ATU 15362907